

+H

corpus: ReF.MLU

language-area: schwäbisch

language-region: westoberdeutsch

language-type: oberdeutsch

genre: P

medium: Handschrift

time: 15,2

reference: Hs.: Blatt (r/v), Kolumne (a/b), Zeile

corpus-sigle: F120; III-Bc-P2,H

text: Ulmer Wundarznei

text-author: Magnus Bengger (Bl. 179v)

text-type: RE (Realientexte: Wundarznei)

assignment\_quality: Z2

hoffmann\_wetter\_nr: -

library: Stadtbibliothek Schaffhausen

library-shelfmark: Cod. Gen.26

date: 4. V. 15. Jh.

place: -

text-place: -

printer: Schreiber: Magnus Bengger

edition: Jürgen Martin, Die Ulmer Wundarznei. Einleitung, Text, Glossar zu einem Denkmal deutscher Fachprosa des 15. Jahrhunderts (Würzburger medizinhistorische Forschungen 52), Würzburg 1991

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: Allgemein;; -Schriftbild in Blocksatz verfasst; -Blattzählung durchgehend vorhanden; -Überschriften immer rubriziert und zentriert; Ausnahme;; 86v,08 Überschrift steht in selber Zeile mit dem Fließtext des vorangegangenen Themas, ist nicht zentriert aber nach; wie vor rubriziert; -Oberlängen werden weit nach oben gezogen, wenn der Platz dazu vorhanden ist; -«ü», «ä», und «ö» werden auf 2 Weisen realisiert.; -entweder mit geraden parallelen dünnen Strichen, in diesem Fall transkribiere ich ü,ä,ö; -andernfalls werden mittels dickerer, kürzerer, nicht paralleler Striche superskribierte «e» angedeutet, ich transkribiere ae, ue, oe; -in der Handschrift werden «i» und «j» mit und ohne Punkt geschrieben, ich berücksichtige das «i» entsprechend der festgelegten Konventionen, das «j» wird nicht; weiter differenziert und in jedem Fall mit «j» umgesetzt; -das «p» wird auf 2 verschiedene Weisen geschrieben. Ich setze p\_ zur Verdeutlichung des graphischen Unterschiedes, wenn; waagerechter Strich durch die Unterlänge geht. Wahrscheinlich keine Kürzung in den betreffenden Fällen vorhanden!; -Zahlenangaben unregelmäßig durch rubrizierte Punkte gerahmt, beziehungsweise Zutaten durch diese abgegrenzt.; -Editor übernimmt mit vorangehendem Dekobogen geschriebenes «z» aus Handschrift mit «cz», ich transkribiere «z»; -gleicher Schmuckbogen ist unregelmäßig vor anderen Buchstaben vorhanden, ich kommentiere mit Abkürzung +K Anker: SB vor [Buchstabe] @K; Dieser Kommentar ausschließlich auf Schmuckbögen der im vorherigen Stichpunkt beschriebenen Art bezogen; -geringfügig verschiedenartige Realisationen des großen «l» in beispielhaft 50v,09 «In» und 51r,01 «In». Ich transkribiere beides mit «l»; -in der Handschrift kommt die Abkürzung «lib» bzw. «lb» vor, welche manchmal mit Superskript ähnlich eines Nasalstriches versehen ist; Das Superskript verläuft manchmal nicht über, sondern mitten durch die Oberlänge. Die Abkürzung ist lateinischen Ursprungs (libra) und bedeutet «Pfund».; Ich transkribiere: flib\{\}&10; -eine weitere Abkürzung ist «f» welchem ein Kürzungszeichen in Form eines «l» folgt.; Abkürzung steht vermutlich für «vierdung», also «Viertel» Ich transkribiere f\{\}&3.; -wenn das Rezept nach der Überschrift mit dem Wort «Item» beginnt; (hierbei variiert die Umsetzung des Anfangsbuchstaben zwischen I/i/J/j), ist das T, unabhängig von seiner Lombardisiertheit, mit einem Schmuckbogen versehen.; sollte dies nicht der Fall sein, kommentiere ich: +K Anker: Kein SB vor T @K; -Wenn in der Überschrift das Wort «Item» vorkommt (auch hierbei ist die Schreibweise variierend),; so ist das «l» stets mit einem Schmuckbogen versehen, sollte dies nicht der Fall sein kommentiere ich analog zum vorherigen Stichpunkt.; -Kommentarklammern zur Markierung von Leerzeilen sind nach folgendem Schema abgekürzt;; +K Anker: 1 LZ @K = «es folgt eine Leerzeile»; +K Anker: 2 LZ @K = «es folgen 2 Leerzeilen» etc.; zu: «fenum grecum»; -wird unregelmäßig abgekürzt, die Kürzungen weisen kein konventionalisiertes Zeichen auf, sind allerdings in der Handschrift mit einem halbhohen, in roter Tinte; geschriebenen Punkt versehen. Vermutlich ist dies ein Abkürzungspunkt, Beispiel siehe: 72r,02; -es kommt dabei vor, dass das abgekürzte «fenum» von rubrizierten Punkten gerahmt ist, daher werden die Punkte an das «fenum» herangezogen; -zu 50r: -Verzierungen alR, die den 1. Absatz (01-05) rahmen; -Zeilen 01-05 in roter Farbe unterstrichen; -Oberlängen in Zeile 01 münden beim Wort «stat» und «volget» in Gesichtszeichnungen. Bei «stat» ähnelt die Zeichnung einem Gesicht mit Bischofsmütze und Hörnern bzw. langen, spitzen Ohren. Bei «volget» einem Gesicht, das einen Narrenhut trägt und die Zunge herausstreckt;

-am unteren rechten Rand finden sich weitere, lombardisierte, wellenförmige Verzierungen; zu 52r: -Zeile 18, die Unterlänge von <\$\$> im Wort ro\$enwa\$\$er mündet in eine verschlungene Zeichnung von 3 ineinander übergehenden, sich gegenüber liegenden Bögen mit einem Stern im Hintergrund; zu 53v: -Zeile 07 "zu" scheinbar hochgestelltes c oder Dekoelement, da in Überschrift vorkommend; zu 54r: -am unteren rechten Rand der Seite befindet sich eine in normaler Tinte geschriebene und eine rubrizierte, wellenförmige Verzierung; zu 56r:; -ab 56r verwende ich sehr kleinschrittige Lateinklammern. Grund dafür ist das Schriftbild der Handschrift.; Die 1. L-Klammer umfasst eine durchgehende Aufzählung von Zutaten und einer eindeutigen Zuordnung von Maßeinheiten.; Ab der unteren Hälfte von 56r geht der Schreiber dazu über, mehreren Zutaten die gleiche Maßeinheit zuzuschreiben, diese Maßeinheit schreibt er jedoch nur; einmal auf die rechte Hälfte der Seite in Höhe des Zwischenraumes der zugehörigen Zutaten hin.; Die entsprechenden Zutaten sind durch rubrizierte Striche mit dieser Maßeinheit verbunden; Ab der 2. L-Klammer steht innerhalb dieser immer ein Paar von Zutaten mit auf dargelegter Weise verbundener zugehöriger Maßeinheit.; Dies soll dazu dienen, mithilfe der L-Klammern eindeutige Abgrenzungen der zusammengehörigen Paare besser nachzuvollziehen.; Um den Lesefluss möglichst genau darzustellen, setze ich die Maßeinheit jeweils an das Ende der zugehörigen Zutaten, sodass die Maßeinheit öfter transkribiert wird; als sie in der Handschrift steht.; Beispiel:; F120-56v,01 +L <vngenti <a>ragon an\{}&10. z. %iij%.<.>); F120-56v,02 <Vngentu- <a>\*griff an\{}&10. z. %iij%.<.>) @L; -es liegt eine stark gehäufte Verwendung von o/ vor. Die Virgeln sind rubriziert und werden mit den kreisähnlichen <o>s als Einheit gesehen, deshalb werden voranstehende Virgeln an die <o>s herangezogen; Festlegung von Abkürzungen:; \$\_z\{}&7; bzw. ß\{}&7: - steht immer für lateinische Abkürzung "Semis" (Hälfte), der Bedeutung nach zu unterscheiden von sonstigem \$\_z (bzw. ß), graphisch identisch; z\{}&5: -steht immer für lateinische Abkürzung "Unziam" (Unze). Entspricht graphisch einem halbhohen kleinen z mit geradem Strich darunter der; vermutlich für ein kleines j steht; z\{}&6: -gleiche Abkürzung für "Unziam" (Unze), jedoch stehen kleines z und gerader Strich nebeneinander. In 56r,03 besitzt das vermutete kleine j; einen Punkt, ist sonst aber innerhalb von +L und @L durchgehend punktlos dargestellt. Gleiches gilt für das kleine i; p\{}&8: -steht immer für lateinische Abkürzung "plus". Graphisch ähnlich einem "pl"; wobei dem <þ> die sonst durchgehend schwungvoll geschriebene Schleife der Oberlänge fehlt; z\{}&9: -Graph ähnelt zwei übereinandergesetzten "z", steht laut Editor für "unciam", was laut Ref-Treffen als fraglich anzusehen ist; w\{}&12: -Kürzung ähnelt einem hochgestellten "r"; zu 56v: -alleinstehendes kleines z auf rechter Hälfte der Seite (nach den rubrizierten Strichen) ist hier lateinische Abkürzung für drachmas (drachme); zu 63r: -es wird ein neues Abkürzungszeichen eingeführt, laut Editor steht es für "unciam". Das Zeichen ähnelt 2 übereinander gesetzten "z"; Ich transkribiere z\{}&9; -AUSNAHME zu Regelung 56v; -dasselbe Schema (einmalig geschriebene Maßeinheiten werden durch rote Striche mit den jeweiligen Zutaten verbunden); wird auf 63r erneut verwendet. Hierbei bilden 63r,21 und 63r,22 eine Ausnahme. Es kann keine Lateinklammer verwendet werden, da; in Zeilenmitte deutschsprachige Anmerkungen stehen. Dennoch wird sowohl der Z.21 als auch der Z.22 jeweils die zugehörige Maßeinheit am Zeilenende; hinzugefügt.; zu 65r: -letzter Eintrag des ersten Buches der Wundarznei. Ab 65v folgt ein Nachtrag von anderer Handschrift, der nicht transkribiert wird.; der Nachtrag endet auf 67r. Daran schließen sich Leerseiten bis einschließlich 69v an. Ab 70r beginnt der ursprüngliche Schreiber mit dem; 2. Buch der Wundarznei.; zu 70r: -Ausschweifende Verzierung in roter Tinte alR oben; -Oberlänge des <þ> in <noch> mündet in Zeichnung es Kopfes aus Profilsicht, wobei innerhalb des Kopfes, oberhalb des Auges viele miteinander; verbundene Wellenlinien sichtbar sind, die vermutlich Haare, oder die Gehirnstruktur darstellen.; -Aus dem Mundareal geht ein langer, in roter Tinte geschriebener Strich hervor.; der für eine herausgestreckte, übertrieben lange Zunge stehen könnte.; zu 81r: -letzter Eintrag des zweiten Buches der Wundarznei. Ab 81v folgt ein Nachtrag von anderer Handschrift, der nicht transkribiert wird.; -der Nachtrag endet bei 84v, anschließend folgen leere Seiten bis 85v; -Wundarznei wird bei 86r fortgesetzt; zu 86r: -Verzierungen alR in roter Tinte; -Zeilen 01-03 rot unterstrichen; zu 86v: -in Zeile 19 "pater noster" abgekürzt. Ich verwende \{}&10 zur Markierung; zu 90r: -letzter Eintrag des 3. Buches der Wundarznei.; -90v ist komplett leer, darauf folgt ein Nachtrag von anderer Handschrift, der nicht transkribiert wird von 91r-91v; -92r ist erneut komplett leer, 92v liegt nicht in digitalisierter Form vor, ich vermute ebenfalls leer; -der nächste Eintrag der ursprünglichen Handschrift beginnt auf 93r; zu 93r: -Verzierung am oberen linken Rand in roter Tinte; -Zeilen 01-03 rot Unterstrichen; zu 96v: -zwischen Zeile 10 und 11 befindet sich die Zeichnung eines Brennofens.; -diese Zeichnung erstreckt sich über die Länge von ca. 10 Zeilen, ist zentriert und zweifarbig gezeichnet.; -Grundriss in normaler Tinte gezeichnet, einzelne Areale mit roter Tinte hervorgehoben; -unter dem eigentlichen Brennofen sind 3 Reihen roter Ziegel vermutlich als Standbefestigung gezeichnet; zu 97r: -im Anschluss an Zeile 06 werden 5 Zeilen freigelassen. Danach schließt sich eine weitere Zeichnung eines Brennofens an; -die Zeichnung ist direkt neben Zeile 07 - 13 gezeichnet und rückt diesen Textabschnitt dadurch ein; -im Gegensatz zur vorherigen Zeichnung wird hierbei nur auf leicht schraffierende Weise auf bedeutend weniger Fläche mit; roter Tinte gearbeitet, als bei 96v; zu 98v: -in die Zeilen 09-13 ist eine zentrierte Zeichnung in normaler Tinte eingefügt; -die Sätze beginnen links von der Zeichnung und werden rechts von ihr fortgesetzt; -die Zeichnung erstreckt sich noch über eine Länge von 5 weiteren Zeilen nach 13, ohne Text im Schriftbild zu beeinflussen; -dem Text nach soll eine "gluot#huott" dargestellt werden; -ab Zeile 14 bis 17 ist auf dieselbe Weise eine weitere Zeichnung eingefügt; -dem Text nach soll ein "bu\$chel ode' fet\_z" dargestellt werden; -die Zeichnung ähnelt der Optik nach einem runden Sack, der oben verschnürt ist; zu 99r: -Zeile 2-4 werden durch 2 Zeichnungen auf der linken Seite eingerückt; -die Zeichnungen sind einfarbig, eine wird vom Autor als "kachol"

kommentiert; -in Zeile 5-8 wird auf selbe Weise die Schrift einrückender Kolben mit Gasentwicklung in Form einer Wolke dargestellt; -Text endet auf Zeile 07, es folgt ein Nachtrag in anderer Handschrift, der nicht transkribiert wird; -Nachtrag erstreckt sich von 99v auf 100r Zeile 03, es folgen leere Seiten bis 104r; -auf 104r beginnt das Arzneibuch; zu 104r: -Beginn des Arzneibuches; -Verzierungen in roter Tinte am oberen linken Rand; -Zeilen 01-06 in normaler Tinte verfasst, aber rot unterstrichen; zu 106v: -f\$acmti\&10→ \&10 da Abkürzung für Sacramentum laut Editor; zu 110v: -lateinische Kürzung \&10 in Zeile 12 an dieser Stelle fver\&10 ausgeschrieben "verum"; zu 124v: -lateinische, in roter Tinte geschriebene Worte in Rubrizierungsklammern von in roter Tinte gezeichneten Kreuzen gerahmt; zu 125v: siehe zu 124v; zu 143r: -letzter Eintrag der zu transkribierenden Handschrift, es folgt ein Nachtrag von 143v bis 144r der nicht transkribiert wird

abbr\_ddd: BenUlm

extent: FnhdC: -; compl: -

extent-size: FnhdC: -; compl: 18.564 WF

@H

- F120-050r,01 Hlenauch stat vnnd volget ain nutzlich matery von menigerlay vss er  
 F120-050r,02 welten kostlichen salben wie man die nützen vnd bruchen sol zu . allerlay wunden wie die gut sind  
 Ain salb zu fulen vnd schnieckenden loechern Wilt du machen . ain eDel guot salb So nym ain krut das haysset win  
 F120-050r,03 troepff Desselben safft nym . viij . lot vnD . viij . lot hong vnd . ij . lot gloriet Die drew stuck nym  
 vnd süd sy bis das es dick wirt also haust du ain salb die uast guot vnD wol bewert ist Item wilt Du wissen warzuo sy  
 guot ist vnd wie du sy bruchen solt zu allen den schaden die fulent darzuo bruch sy vnd ist gar offt vnd dick bewert zu  
 vlme Ain guot Salb zuo den fyltzLysen Die mach also Nym nieswürtzbulur vnd vnzerlaussen schmaltz vnd glo  
 F120-050r,04 riet vnd temperirs alles vnDerainander so haust Du ain guotten salb für die fyltzlys ain salb für den  
 Crebs vnd füstel iTem Nym . j . lib{10} dryer f{3} mindeer rain  
 F120-050r,05 bergin speck vnD lauß In . ix . oder x . tag stan vnd halb als uil ge  
 F120-050r,06 perrantz alands vnd stoß es zusammen in ainer morser vnd behalt dz schon Item ain gut salb für das  
 schwinen dIe mach also Nym mayenancken vnd mertzenancken Der da vn  
 F120-050r,07 gelüttret sy yedz glich uil Vnd nym belden perrossen gepollen Vnd thuo Das zusammen In ain kessel  
 vnd Lausz es sieden ain klaine wyle vnd nyme Dan mastix vnd thurris darJn lütz  
 F120-050r,08 el oder uil nachdem vnd der salbe machen wilt Ain Salb für geschwulst iTem Nym Gamillen vj Lot  
 wachs iij . quintlin Enttenschmaltz huen  
 F120-050r,09 erschmaltz yedz . j . lot das Lausz zer  
 F120-050r,10 gan vnderainander vnd siche es . Durch ain tuoch vnd behalt es gar schon vnD wol Des küniges Salb  
 von Engelland iTem ain andeer guot salb haysset Dz künigs von Engelland Salb rainigt all wunden Nym wysz wachs vnd  
 hartz yedz glich . j . f{3} roßoel . iiij . lot Gloriet . ij . lot mastix vnd wyrouch gestossen . j . lot Das Lauß vnderainder  
 zergan ob aiene feür vnD thuo denn den mastix vnD wyroch wol gestossen darunder vnD temperir es mit bomoel Ain  
 wiße Salb zuo alten schaden ITem darzu Nym blywysz bomoel vnd essich . ij . lot rosenwasser . ij . lot wissen . mastix  
 . ij . lot hyrsze vnschlyt . ij . lot ruere es in ainen beckin vnDerainander ain Salb fur ruden AIn Tubenkroepff vnd  
 Schellwurtz Scabiosen yedz . j . hanDuol Truck Das safft Daruß vnd thuo in ain suber beckin Vnd nym . ij . lib{10}  
 geluettrett ancken vnd thuo es wber das fewr mit Dem safft vnd nym vitriol vnd Lebenden schwebel vnd roßoel vnd leb  
 F120-050r,11 enden kalch vnd winstain yedz . iiij . lot / thuo es in Das zerlaussen becken vnd Lausz es sieden vnd  
 ruere es vnderain  
 F120-050r,12 anDer vnD heb es dan ab dem fewr vnD ruer es vntz es kalt werd so ist es dan beraytt Ain salb zu  
 bainbrichen Wilt du ain guotte salb machen zu bainbrichen die geschwollen sind vnd zu allen gelidern So nym alt schmer  
 vnD spereck vnd zerlauß das vnderainanDer vnD nym vnge  
 F120-050r,13 perrucht wachs vnD hartz vnD süDe Des alles underainaDer , mit ain we  
 F120-050r,14 nig sayffenvnschlyt Ain salb für die füstel iTem Nym j lib{10} wyroch vnd j lot blywysz vnD iiij lott  
 gletti vnd essich vnD zwaymal als uil ros  
 F120-050r,15 enwasser zwaymal al uil bomoel vnd mach das vnderainander also hast Du ain guot edel salb für  
 Die füstel vnd für Die fLyß vnd Lauß sy Stan ix tag Ist sach Dz wasser daruß gaut so netz es mit bomoel vnd ruer es  
 dan Salb für den brand iTem ain guot salb für den brand wie uast sich Der mensch verprent So nym Dise stuck so Du  
 ye geschriben vindest vnD zerlausz vnDerainander , vnd güß es durch ain suber tuoch So es wol zergangen ist Du solt  
 nemen. j . lib{10} wachs vnd . j . lb{10} wider vnschlyt vnd . j . lb{10} schwinispereck dz aines baerges sy vnd . j .  
 lb{10} mayen  
 F120-050r,16 ancken vnd v . knoellin wiroch vnd j . lb{10} wiß hartz Salb zu dem grind iTem Nym Mayenancken  
 vnd wechholder  
 F120-050r,17 bere vnd lorbone die grin syen vnD süd s vnderainander vnd truck es durch ain tuoch also hast ain  
 guot salb zu den grind ain Salb zuom zagel dIe mach also Nym kalt wasseer . vnd aeschen vnd nym ayr wie uil Du wilt  
 vnd süd sy Im wasser vnd aeschen Vnd das die ayr recht hert we

- F120-050r,18      rdent Darnaach nym den totter ain das wisz vnD zerpre Den in ainer pfa
- F120-050r,19      nnen Die suber sy vnd bren In vntz es schmaltz geb vnd ruer das allweg Das es nit an brynn so wirt die salb dester besser wan Das schmaltz gyt so truck es Durch ain tuoch den so nym blywiß vnd stoß es clain vnd ruer es durchainandeer so ist es gerecht vnD uast guot ur Ain ander salb zum zagel Die mach also Nym Bylhartz ab den wißtanen vnd mayenancken glich uil vnd Lausz das vnderainander sieDen vnd wirff Den schom dauon vnd sich es Durch ain tuoch So haust du ain guott salb zu Dem zagel Ain guot salb zu den ruden Darzuo Nym . ij . lot bomoel vnd . j . lb{10} Silberglettin vnd . j . lb{10} ancken Das temperir als vnderainandeer mit essich so wir es ain guot darusz vnd wenn Du Den geperresten salben wilt so waesch jn uor mit win c Vngentun albus Ungentun allbus die mach also Du solt wissen was hytz
- F120-050r,20      iger schaden syen Die kuelte es Nym iiij . lot blywiß Vnd . iiij . lot mar
- F120-050r,21      malsperatt dem marmel setz vff ain gluot vntz das er nit mer durch fü
- F120-050r,22      chten sye vnd leg es vff ainen rybstain zu Dem blywiß vnd rib es uast clain Dan so nym ij lot mastix der geriben sye vnD thuos es zu dem buluer vnd j . lot glettin die auch geriben oder gestoßen sye vnd thuos es zu dem vordner perulue Vnd nym Dan . ij . lot Gumi arabicon vnd thuos es In ain lydlin vnd essich daran Vnd Lausz es stan darJnn . ij . naecht Vnd so du ain salb wilt machen so gūsz den ess
- F120-050v,01      ich vnd das peruluer vnD Lauß den gumi arabicon hieuszen vnd ruere es in ainem beckin bis es zu ainen mueslin werd So Nym . j . nusschalen uol gloriet vnd schlyt es DarJn vnd nym . j . f{3} roßoel / thuos es och daran Vnd ruer es . j . stund Vnd nym hirßen
- F120-050v,02      vnschlyt als grosz als ain aye vnd ZerLauß es vnd schytt es Jn dz beckin vnD ruer es aber . j . stund Dan behaltz schon vnd wol bedeckt ain salb hayset vngentun albus iTem ain Salb hayset vngentun albus die hayst also ain wisse salb Die mach also Nym peregula .. iiij . lot wachs ij lot minie . iiij . lot oel . zerschmeltz peregula by ainer gluot vnd dz wachs vnnd thuos das oel darunder vnd mach die andre ding zu buluer Vnd ruer es dar
- F120-050v,03      under by dem feuer Vnd siche es Den mit stro . Ditz hait schon vnd bald . ain orensalt c Ain guotte orensalt die mach also Nym katzenfallen vnd honig vnd . Stainbyssenayr vnd schellwurtz mü
- F120-050v,04      sche Das zusammen vnd troeyff es in Die oren ain salb zu stinckenden Loechner WEr ain Edel kostlich Salbe wöll machen für stinckend{2} bain vnd Loecheer der mach sy also Nym Dz ersten gerstenmel oder habermel . vnd hußwurtzun yedz . j . lb{10} vnnd Vichte aeschen vnd frysche rainbergin
- F120-050v,05      spereck oder schmer yedz viij lot Dz süD zusammen zu ainer salb vnd solt es all tag newern c ain guot gel Salb WEr ain guot gelSalb machen woelle Der sol nymen alberbrost vnd mayenancken . ij . lb{10} vnd . j . lb{10} hartz zum ertsten vnd dz alberbroß ouch Vnd Lausz die zway sieden ain wyle vnd thuos Den den ancken darJn vnd laß zergan ain Salb zu den glaychen Ain guott Salb zu den gelaichen Nym wilden Saniggel vnd den zamen gūsel die klainen vnd die grossen Seuenbon Garwen vnd fenchel . ber
- F120-050v,06      wurtzenkrut vnd speritzigwegrich Von dem zamen fenchel die wurtzen Vnd nym schmaltz vnd gumi Dise krutter stoß allen safft Daruß vnd nym sy glich uil yedz safft , vnd süd es vntz es dick wirt so ist es guot vnd gerecht Disz Salb ist guot vnd hayset vng{11} fuscun vnd haelt all wunden NIm pinguedo de uitellis ouorun dz ist ayschmaltz Vnd rosiun rosa
- F120-050v,07      ciun Das ist Rosoel yettlichs ij lott vnd müsche es vnderainander vnd bestrich dich damitt so hait es Ga
- F120-050v,08      lienus der schribt Das die fige wachsen von truben vnd grienen ops c ain oel vnd salb zu den gelaichen REcipe Oleun Rosarun / o / o / o / r . j . j . Oleun Liliarun / o / o / o / lib{10} . sz{7} Casti / o / o / o / o / oo / z{6} / ij / lib{10} Vrtici o / o / o / o / o / o / z{6} . j . p{8} Viricitun o / o / o / o / o / o / z{6} . j . p{8} periperis Longi o / o / o / o / o / o / z{6} . j / p{8} adips Castorun o / o / o / o / o / z{6} . j / p{8} Salis Camilis o / o / o / o / o / z{6} . j . Vnnd müsche es vnderainandeer vnd setz es wber ain clain für dz hell ist vnd thuos es In ain kanten wnd setze es in ainen kessel mit wasser vnnd Lauß es sieden . iiij . stunden vnd such es Den Darab Das wirt ain oel zu oel c ain ander Salb zu den gelaichen REcipe Olei Constiui . z{5} . ij . Olei euforbio an{10} . z{5} . j . Oler mardini an{10} . z{5} . j . Oleun lilij an{10} . z{5} . ij . Oleun laurini an{10} . z{5} . ij . vngenti aragon an{10} . z . iiij . Vngentun agriff an{10} . z . iiij . oleun volperini an{10} / z . ij . Oleun Camillar{3} an{10} / z . ij . Oleun ruti z . vj . oleun liendicti an{10} . z . j . Oleun petroLeun an{10} . z . j . Oleun Iuniperi z . j . Vini nr{10} distillati an{10} . z{5} . j . Maytiacen an{10} . z{5} . j . dyaltee z{5} ß{7} . also haust Du es ain wundSalb iTem Nym haydisch wundkrut vnnd buchspeck . die grien guntzeln daz clain wundkrut vnD den wilden mangold VnD . j . vncia alioperaticun j . lot mastix . fenchel bomoel gloriet bülhartz Die krütter thuos all vnder
- F120-050v,09      ainander Vnd stoß sy zusammen vnd süd den-die In dem schmaltz Vnnd in dem gloriet vnd bomoel vnd sich es den durch ain tuechlin so ist es gerecht aber ain Edel Salb iTem Nym ybschen wurtz . j . lb{10} linsat vnd fenun grecun yettweders j lib{10} . stille das ist merzwibel . j . f{3} bolay ij lb{10} wachs . ij . lb{10} , . j . lb{10} terperentin . gumi . edri galbanun yettlichs . ij . lot Colofo
- F120-050v,10      miun . j . f{3} Ettlich nemen ancken vnd hundsschmaltz . j . lb{10} berenschmaltz j . f{3} genzschmaltz . j . f{3} Dachsen
- F120-050v,11      schmaltz . j . f{3} vnd mach sy als vß ybschen wurtzen sol man waeschen vnd stossen vnd sol ouch



den Linsat fenun grecun stille Dz ist Der merzwib

F120-050v,12 el sol man als stossen vnD Legen in vj lib{10} wasser vnd am . iij . tage sol man es sieden staetlich vntz es begynnet dick zu werden vnd sol es den sichen durch ain sack mit ain wenig siedig wasseer das es desteer gerneer durchgang Vnnd dz safft es sol man nemen .. j . lb{10} Vnd sol das thuon vnDer . ij . lib{10} bomoel vnd sol das sied{2} vntz Das safft verschwine Darnach tuo darin Das wachs so das zergat so leg s in terperentin galbanun gumi Edri vnd zu iungst leg s In daz Colofomiun vnD wiß hartz wol gestossen yedtweders . j . f{3} Vnd so man es südet vntz es gnuog ist . so sol man es den aber sichen vnd Laussen erkalt{3} vnd darnach wol Laußen erkalten c Ain guot salb zu allen wunden vnd aller geschwulst waruf man sy striht Dv solt nemen . ij . lb{10} garben vnd ain vierdentail ains / pfund aland . Salber Saniggel . fünffingerkrut vnd winttergrin Dise kruotter solt du alle stossen mitainanDer vnd solt nemen iij . lb{10} schmer . ij . lb{10} ancken Lausz dz alles mitainander sieden vnD ruer es mit ainer speratula vntz Dz sich die krafft der kruetter mit dem schmer getemperir Darnach so maemg es alles mitainander durch ain tuoch Darnach thuo das krut hien vnnD thuo zu dem schmaltz . j . lb{10} hartz daz gelüttret sy vnd . j . f{3} ains lb{10} wachs vnd wyroch vnd mirre fenun grecum mastix yettlichs . j . lot dz alles clain

F120-050v,13 gestossen sy als mel vnd thuo es zuo

F120-050v,14 samen Diß wrgeschriben salb haylt all wund{2} vnD ist guot zu aller ge

F120-050v,15 schwulst ob man sy daruff stricht . buluer in die Salb c item wiltu machen ain buluer in Die salb dz Da macht flaysch zu wachsen So nym ain stuck In der appotegk haist Sarcocelle Vnd mach das clain zu bulur vnd kichern yettlich . iij . vntz Vnd nym holwurtz . j . lot vnD blaw gilgun wurtzen vnD wiroch . j . lot rot rosen . j . lot stoß die stuck allen zusamen clain Vnd das ist für

F120-050v,16 war guot wa ain flaysch nit her

F120-050v,17 nach wachsen will . vnD . j . lb{10} regen

F120-051r,01 würm Thuo sy in ainen newen hafen vnd brenn sy zu buluer den . j . quintlin oder . j . mastix wolgepüluert vnd alio peraticun ouch In das buluer das ist ain guottin kunst ain Salb zu dem hopt WEm Staettiglich In dem haupt wee ist das Im die oren susen Die ougen rot sind vnd Im den sch

F120-051r,02 lauff benyemet das kometen von der Co

F120-051r,03 lera perassione von dem wbrigen bluott Dafür mach ain salb Nym Bappeln oder holdersafft vnD muesoerlin die vff den müsoerlin oder muren wachsen rosol vyel vnD salb das hopert damit ain salb für den brand SO Nym ayrclar nit aber nym den totter vnd bren In vntz er sch

F120-051r,04 maltz geb vnD muschen dan anck

F120-051r,05 englettin terperentin vnd wyroch vnd süd das vnderainandeer recht wol vnd nym ain beckin uol kalck vnd tuo es in ainen subern zuber mit wasseer vnd nym Den schom oben herab vnd wirff In . in die salben vnd blywyß ruer die stuck alle zusamen ain salb zu der Ruden AJn guot salb zu den Ruden Nym zum ersten schwebel vnd saltz Spangrin vnd vngeleüttreten ancken vnd ruer es durchainander Stoß vor den schwebel vnd die spangrin c ain salb für flüsz iTem nym altbergin schmer vnd thuo das in ainen newen hafen vnd alltag . iij frysche Laugen dar

F120-051r,06 an vnd thuo das viij tag vnd schytt ij tag frysche wasseer darüber als du vor haust getan Den nym Das schmer vnD leg es vff ain schoen brett Das es wol ertruckne vnD nym xvj . d{2} kelksilber vnd toet es vnd nym sylber aeschen ain guot tayl vnd ouch nit zeuil vnd stoß es vnder

F120-051r,07 ainander so haust du ain guotte salb ain salb zu allen versert{3} dingen WJlt du ain salb machen zu allen verserten Dingen vnnd hailsam wie die wisz salb ist Vnnd macheten sy die barbierer gemainlich zu Rorm Nym Rosol . iij . f{3} wachs iij . lot blywiß . ij . lot vnd gletti rot menge die da Die maler bruchen yedz . j . lot Gauffer . j . quintlin vnd von . iij . ayren das wyß / vnD mach sy also Nym das oel vnd das wachs zerlauß ob ainen fewr vnd die andner stuck stoß gar clain Jn ainen morseer vnd ruere es wol vnderainandeer vnd zertryb den gauffer mit ain we

F120-051r,08 nig oels Darundr vnd zum lest{3} Dz wyß von den ayren vnd temperir das vnderainander zu aien glichen muschung vnd behalt sy Dan schon Item ain salb zu bain

F120-051r,09 brichen vnd geader iTem wilt du ain guot salb machen zu dem geader vnd zu bainbrichen oder so ainen wund ist item ain glide Das er nach dem hailen will vnD nit wirt hincken Sy waicht . uast vnd stercket die glider / vnd die audren vnd ist so ain guotten salbe Das Du nymeeran solt sin Item nym Darzuo vngesaltzen schwinischmaltz iij . lot . vnd gayssinschmaltz vnd enttenschmaltz vnD huenerschmaltz yedz . j . lot wachs vnd gloriet yedz j . lot Rosenoel . ij . lot Bibergeloel Gamillen

F120-051r,10 oel yedz . j . lot mastyx wiroch debellun vnd apponatun yeDz . j . lot fenun gecun

F120-051r,11 mel linsammel yedz . j . lot Das mach also Nym Das bedellun vnd apponatun vnd Leg das wber nacht in guotten essich das der essich darüber gang vnd zerstoß vnd rib In recht wol in ainen morser vnd sich es wol Durch ain tuoch vnd nym den die faystinen vnd die oeleer wachs gloriet fe . gre . vnd Linsamen vnd das lauß Durchgan ob ainen füre vnd lauß sieden vnderainander vnd siche den Das Durch ain tuoch vnd hab es den wolgestossen den wyroch vnd mastix Das ruer darunder Darnach das bedellun vnd apponatun vnd ruer es vnDerainandeer bys es erkalt vnd behalt sy dan mit vlys vnd wen du ainen menschen damitt salben wilt Das thuo in ainer wue

F120-051r,12 rmy Ouch wie du In baden solt zuo der salben gehort ditz bad zu waichen Die gliDer die erhoerttet sinD in den gelaichen dz geschehen ist von wund{2} vnd ouch von bainbrichen vnd die . gelaich vßainander sind

gewachsen item zu Dem bad Nym Rosenbletter Gamillenbluomen Stainkle fenun grecun krut vnd samen vnd ybschen wurtz yedz . j . guot handuol vnd . j . ha

F120-051r,13 nduol linsamen das süde alles vnder

F120-051r,14 ainander mit wasser . Vnd bad in dan wa Im we sy vnD troeff es warm Daruff bys das es waich wirt vnd waesch den schaden Damit vnd salb In mit der salb gegen dem füre vast Vnd die salb haisset die vngnt von bedellen vnd apponatur c ain guot salb zu dem geadeer Wilt du ain guot salb machen wächt die audren vnd die gelideer Die Da glich zusamen hebeten vnd Dz wilt machen wachsen die von stoessen von wunden von faellen vnd uon bainbrichen oder die gelyder vsz

F120-051r,15 ainander sind gewichen vnd erhert sind Die sterckt sy vnd bringt sy wider vnd Dz tuot man ouch gemainen luett{3} Item Nym Dyaltean . iiij . lot vnd die vngut agape . ij . lot vnd vngesaltzen mayenancken . ij . lot Das müsche alles vnderainander vnd mach ain salb wber den geprest{3} wa Im we sy mit ybschen wurtzen die gesott{3} sind vnd zerstoß sy wol vnd muesch darunder guotten rainbaergin spereck oDer schmaltz oder schmer das da ge

F120-051r,16 lüttret sy , mit derselben salb bedellun vnd apponatur vnd mach allweg uor ainen tampff mit tuffstain oder mit milstain vnd troeyff essich . Daruff vnd salb In Dan darnach vnd Lege Im dan das perflaster dar

F120-051r,17 wbeer so macht es das wider Lind ain salb senfttet vnd Lindret Welcheer nun ain kostlich guot salb woell Die den schmerzen der sch

F120-051r,18 ultern des buchs vnd der nieren der lendin Die muotter der wybe vnd zuo allen stetten der spanaudren minDert Der nym darzu mayenschmaltz dz vngesaltzen ist . iij . f{3} vnd vyeloel . ij . f{3} Enttenschmaltz Rinderschmaltz Dz frysch sye yedz . ij . lot vnd müschen wachs Darundeer als uil dich duncket Das es gnuog sy vnd salb damit die statt da Im we sy So hait Im der siechtag vnd gaut Im hinweg ain salb zuom haupt iTem Nym Rosenoel . ij . loeffel uol , ayr

F120-051v,01 clar ains ayes Rosenwasser . j . loeffel uol essich ain wenig vnD . j . loeffel uol terperentin gewaeschen mit rosen

F120-051v,02 wasser Das alles wol durchain

F120-051v,03 ander gemust vnd gecloppfft werd dz ist ain . guotte salb zuom haupt c Vngentun albus . in . Io . Stockar JTem Nym Ceruse Das ist blywyß Lita

F120-051v,04 girun Das ist Silber glet oder blygletti Teera sigillata Das ist wiß hundstreck vnd gelesen kalck yedz glich uil vnd ayrclar Rosoel . Vnd Ruere es in dinen blyen morser vnD rib es bis es schier grue

F120-051v,05 locht werd so Ist es gerecht vnd guot wilt du aber wissen warzuo sy guot ist / zu alten versert{3} schaden Ouch wen sich ain verperrent hett es waer mit den fuere oder wasseer Dz hell blattren vff wisten so nym ain scher vnd schnid die blautern all vff vnd nym dan die salb vnd strich sy vm vnd vff den schaden wilt du aber gern So nym zu der salb ditz stuck Nyn ij . lb{10} bly by ainen kanttengiesseer vnd bren es zu buluer vnD wesch das buluer mit Rosenwasser oder nachtschatt{3}wasser Vnd müschen es och In die salb vnd nym bly

F120-051v,06 glett . ij . lb{10} vnd mach es In ainer glut zu . viij . mal glueenten vnd loesch mit Rosenwasseer Vnd ryb es wol als uor geschriben stat Item ditz Ist ain gaelvnd kostLichen salb In Die frysche wunden dz ra

F120-051v,07 iniget ser c iTem Disz nach geschriben gael waich saelb

F120-051v,08 lin . sol man vff schLyßlin vnd an may

F120-051v,09 ßel tuncken wan gehoert aller basest zu fryschen wunden vnd loechner vnd ist kostlich vnd vast guot wan es hat gemacht doctor zuo vlme Vnd darzu nym Radis yezos . z{9} . j . ij . Dz ist vyelwurtz fa{10} fe . greci . z{9} . ij . Das ist fenun grecunmel Thueris an{10} z iij Mastix an{10} z iij Sarcocolle an{10} z iij Mirre an{10} z iij Vitella iiij an{10} z iij Terpentine Das Ist gloriet . lb{10} . j . ij . fa . or . Das ist bonomel an{10} . z{9} . ij . fa . fa . Das ist wichenmel an{10} . z{9} . ij . Dise stuck thuo allesamt In ainen morser vnD ruer sy vnDerainander so Ist es dan gerecht vnd uast guot Vngentun albus Die mach also Sy kulet vnd still

F120-051v,10 et Nym . iiij . lot blywiß / vnD iiij . lot marmelspat Den marmel setz vff ain gluot vntz er nit mer safftz hab vnD tuo es zu Dem blywiß vff den ribstain vnd rib es clain vnd nym Dan . ij . lot geriben mastix vnD tuo das zu Dem bulur vnd . j . lot gletti Die ouch geriben sy vnD thuosy zu dem vor gnten buluer Nym . ij . lot gumi arabicon thuos den In ain lidlin uol essich vnd Lauß es DarIn stan ij tag So Du den ain salb wilt machen so müschen Den essich vnder Das buluer vnd Lauß Den gumi heruß vnD ruer es in ainen morseer bis es zu ainen mueslin werde dan nym ain muschel uol gloriet vnD schytt es darIm vnd . j . f{3} rosasseer oder oel / thuos ouch darzuo vnd ruer es ouch vnDerainander . j . stund Dan nym hyrßen vnschlit als groß als ain ay zerlauß es vnd schutz och in dz beckin vnd ruere es aber . j . stund so ist es gerecht Vngentun fustun Ungentun fustun mach also Nym bomoel ij lb{10} . wachs viij lot peric{3} naualis Dz gesigen sy vnd gumi Edri yedz . iiij . lot vnd colosomiun iiij lot vnd mastix galbani . alibani vnd gloriet yedz ij lot . thuos das oel vff ain gluot bis es sied Darnach tuo Das wachs darin vnd so das och zerga

F120-051v,11 ngen sy So tuo den colofomiun vnd peregula vnd den den gumi vnd gloriet och DarIn VnD zum lest{3} Das buluer mastix vnd aliobani vnd ruer es uast wol mit ainer spatula ob dem feür bis es wol getemperirt . werd Dan behalt es vnd ist guot vnd rainiget all wund{2} vnd hait ain guot perperopuliun Mach also Nym pereldenzapffen vnd stoß Die gar wol vnd nym iiij lb{10} rainbergin speck vnd stoß den ouch mit den belden zapff{3} vnd Lauß es ij oder iij tag stan vnd nym schwartzwaue Ochsenzung{3} nachtschatten . bilsen huswurtz muer

- F120-051v,12      perfeffer . Vyelkrut . Latich wilde mur
- F120-051v,13      rutten vnd stainfarn yedz vj lot Die stoß zuom ersten vnD müsche vnder Das vor gent salb vnD Lauß Den stan v . tag vnd am vj tag nym j lb{10} guotz wins vnd süd Die salb vntz sye In sied vnd ruer es mit ainer sperattel Darnach behalt es vnd sich es durch ain tuoch oder sack ain Dyalteei Das mach also Nym mayenancken wachs hartz . hirßin vnschlit fe . grecun vnd ain wenig bomöl Vnd temperir Das vnderainander so ist es gerecht / Hienach uolget noch mer ain . nützlich materin Von menigerlay vßerwelten pflasstrern wie man die ma
- F120-051v,14      chen nützen vnd bruchen sol zu der wunDertzny ain guot gelpflaster zu den wund{2} JTem wiLt du ain guot gelperflasteer machen So nym vnschlyt vnd hartz vnd wachs vnd alberbrost darInn ge
- F120-051v,15      sott{3} vnd wan Du das machen wilt So nym ain wenig bomoel dar
- F120-051v,16      In es wurd sunst zu hert vnd wen du das perflaster guot wilt machen . So nym mastix vnd wyroch darIn So haust du ain guot perflaster zu allen wunden Brun pflasteer Mach also Nym ij lb{10} schwinis schmaltz vnd j lb{10} gletti Lausz es vnderainandeer siedn wan es sied so schytt allweg iiij tropff{3} essichs dar
- F120-051v,17      In bis das du lecht j glas uol dar
- F120-051v,18      In gossen haust . so ist es gerecht c Graw plasteer iTem ain guot Graw pflaster mach also Nym glett . ij . lot kalmis . iiij . lot . blywiß . ij . lot . mastix wyroch vnd mirren yedz . j . quintlin vnd stosz das zusammen in ainen morserstain . vnd thuo essich darzuo vnd Lausz es wber nacht stan vnd süd den essich vnd Lauß es wber nacht stan vnd Den thuo dz bomoel darzuo vnd Lausz es aber siedn vnd versuoch es wan es zu Dick oder zu Lind sin c c / Rot pflasteer iTem wilt du ain guot Rot perflasteer machen So nym hartz wachs honig Schwinischmaltz essich vnd Roettelstain yedz glich uil vnd Lausz es siedn vff j stund so ist es berayt Graw perflasteer iTem ain graw perflasteer mach also vnd ist uast guot vnd haylt all alt . wunDen an den schinbainen oder wa boese loecher sind item Nym dz ersten ain stain haysset kalmissstain den zerstoß ze buluer vnd dz nym j lb{10} vnd glettin die zeeriben sy j f{3} dar
- F120-051v,19      under thuo die ij stuck in ain glasirtes becherlin das starck vnd nym bomoel mit Dem andern so du es wber setzest so es verschamet vnd dicket so setz es Den wber den herd da sol kain kol by sin Es selleten guot koLn sin vnd kain flam vnd nym ain kryslin mit starckem Essich vnd tuo das vnder dz buluer vnD wider wber die gluot vnd Lauß es erwallen vnd den darunder als groß als ain nuß gewaschen hartz vnd als uil wachs vnd lausz es siedn mitainander gemaechlyt Wan du es versuochen wilt ob es gnuog habe oder nit , so troeff ain tropff{3} vff ain kalten stain der suber sy Vnd wen es Dich hert guog duncket so heb es den ab dem füre Vnd ber es zusammen als wachs mit bomoel so ist es gere
- F120-052r,01      cht c Rott perflasteer iTem wilt du ain guot Rott perflaster machen So nym . j . f{3} wachs vnd . j . f{3} schaeff{3} vnschlyt / . iiij . lot suber hartz zer
- F120-052r,02      Lauß das vnderainander ob ainen fuere vnd ruer der baminican DarIn vnd Lauß es dan kalt werden so haust du ain uast Rot perflaster ain guot appostolicun iTem das mach also Nym . j . lot bom
- F120-052r,03      oel . j . lot gletti . ij . Lot terperentin . j . lot fe . gre . j . lot hyrszin vnschlytt Da Lauß alles vnderainander zergan In ainer perfannen vnD Lauß syeDen Vnnd nym ain beckin uol wasser vnd laß ain troperff{3} darin uallen so sichest du ob es gerecht ist oder nit c wund pflasteer iTem wilt du ditz perflaster machen So nym roszhonig . j . lb{10} Thuo Darzuo gerstenmel oDer mülstob . fe . gre.mel vnd mach daruß ain pflaster zu allen fryschen wund{2} Brun pflasteer JTem ain brun perflasteer mach also Nym . j . lb{10} glett . ij . lb{10} bomoel . j . f{3} wachs v . lot gloriet . iiij . lot ga
- F120-052r,04      lbani temperir s alles vnderainander ain pflasteer zu allen schaden jTem Nym darzuo Rosoel vnd gloriet yedz glich vnd ruer es vnder fenun gecun
- F120-052r,05      mel yedz glich vnd mach ain perflaster thuo Darzuo ij lot mirran . j lot fir
- F120-052r,06      nis Dz clain gepuluert das ist guot zu allen schaDen c ain perflaster haist auicenan iTem Nyrm ain wysz LinituechLin dz suber sy Das stoß zu bulur klain . Dan nym Rosoel vnd leg darin galba
- F120-052r,07      nun vntz er zerschmeltz vnd geperrant holwurtz ouch geperuluert mach daruß ain perflasteer ain grin perflaseer iTem ain grin perflaster das mach also Nym wegrichsafft yettlich , vff ain sydel Garbensaft / ouch vff j sidel j . lb{10} hartz . j . f{3} wachs . j . f{3} vnschlyt Dz hirßin sy . j . f{3} terperentin vnd . ij . lot mastix also hast du das grin perflaster ain Gelperflasteer WIlt du ain guot gelperflaster machen zu fryschen wunden So nym Boeckin vnschlytt hemling vnschlytt vnd hyrßin vnschlytt yedz glich wiß hartz . ij . f{3} wachs . j . f{3} . fe . gre . ge
- F120-052r,08      stossen gar klain in ainen morseer vnd glettin . j . f{3} . thuo die stuck alle In ain perfannen vnd süd vnD ruer es . wol vnd schyt dan wber ain wil Roßhonig darin so wirt sy Lind bis sy gnuog gesott{3} sy so thuo sy dan ab Dem füre vnd ruer es mit ainen brig
- F120-052r,09      el vntz es kalt werd Dz du ainen finger wol darInn haben magst So Nym Dan gerstenmel wickenmel vnd bonomel yedz glich vnd schütt
- F120-052r,10      el es wol durchainander vnd saege es den darin vnd ruer es wol Durch
- F120-052r,11      ainanDer bis es an Die perfannen woell herten so schytt es Dan in ain Irдин büchs VnD thuo vor Lang ain wenig saffran Darunder so es siedn woell ob Dem füre so ist es gerecht ain andeer brun perflasteer NIIm xxiiij . Lot bomoel xx Lot essich Gletti . xvij . lot wachs . iiij . lot . mirren . j . lot mastix . j . lot wirouch j . lot Nym das bomoel zuerst{3} in Die perfannen vnd thuo den essich vnD gletti darIn Vnd ruer das vnder
- F120-052r,12      ainanDer In dem kessel bys es dick . werde als ain bry Vnd Lauß es den also stan bis du den mastix

vnd wy

F120-052r,13        roch gestossen haust vnd so thuo den yettlichs bulur sonder in ain brieflin . vnd setz den Die  
perfannen wiDer vff Die gluot vnd Lauß es sieden bis es bla

F120-052r,14        ttren gewynnet vnd vff gewilt , so tuo Den darIn Dz wachs vnnd Lauß sieden bis dz es kain blauttren  
gewynnen So schytt darIn . mastix . mirren vnd den wiroch Den so er

F120-052r,15        ken es in ainen wasser ob es zu hert oder zu Lind sye Dan so bere es vß mit bomoel ain Rot  
perflasteer wbeer bainbrich{2} jTem ain guot Rot perflasteer wber bain

F120-052r,16        brüch Nym ain wenig hyrßin vnd schaeffin vnschlyt vnd ain wenig Rindermarck ain wenig hartz vnd  
wachs vnd terperentin Lausz es alles in ainer perfannen wol sieden ain guot wyl vnd mach dan ain . buluer vß ainen stain  
haisset beera

F120-052r,17        mini vnd ruer das buluer DarIn vnd walwurtzbulur , vnd ij f{3} rotz wachs so wirt es rot Das ist dz  
perflaster von der hohen synne Vnd ist ain guot hopertstuck vnd wol bewert Ditz pflasteer haisset gra{10} dei Wilt du  
ain guot pflasteer machen das haysset Gra{10} Dei das . haut Den namen Darum dz man nit bald sins glichs Vindet  
also bald hait sy vnD / also uil tugenden haut es an Im vnd ist guot zu allen schaden Nym wiß wachs hartz vnd gumi  
arabicun yedz . j . f{3} gloriet j . f{3} . mastix mirren vnD wiroch yedz j lot Dz sol zu buluer gestoßen sin vnd schytt es  
in wissen win vnd DarIn gesotten sy bethonicun Verbenen Centar . bibinellkrut Roß

F120-052r,18        mintzen Saniggel Garben Spitzig

F120-052v,01        wegrich agrimonien vnd fenchel yedz j . hanDuol vnd darnach nym es Daruß vnd mach s wol grin  
Netz Din hend mit frownmilch vnd bere es Den vff zu zapff{3} so ist es Den guot vnd gerecht Des hertzen grin  
perflasteer iTem wilt Du machen ain guot grin perflasteer das haut och gemacht maisteer peteer dz hertzen wundartzt  
wan sy hait gar uast macht flaysch wachsen in allen schaden Nym Spitz

F120-052v,02        igwegrich . Wallwurtzkrut brunellen. bethonien. bibinellen. verbena . müsoerlin

F120-052v,03        krut . Garben . hundsungen oder och

F120-052v,04        senzungen . Vnd katzenzangelkrut yedz . j . handuol Die kruetter stoß alle wol vnd süd sy den in  
zway lb{10} vnd . j . f{3} hemlings vnschlyt gar wol Darnach sich es durch ain tuoch Vnd nym Dan darzuo wachs hartz  
Vnd galbanun yedz . j . lb{10} vnd ij lot vnd nym dan ain gumi haysset saceteraocelle . j . f{3} vnd gloriet . ij . f{3} dz  
tuo darzuo vnd erlausz es vnDerain

F120-052v,05        andeer bys das sy zerschmeltz so hast Du ain guot perflasteer Ditz perflasteer waicht vnd zyttiget  
Darzu nym ybschen wurtzen als uil Du den dz perflasters machen wilt . schnid sy clain vnd süd sy In ainer perfannen  
mit wasser bis Das es linD vnd Dick wirt vnd ruer es mit ainer spatel vntz vff ain wyl Das es mit an bryen Ouch wilt du  
gern so nym margat oepffel schoelff{3} vnd sud es ouch darby aber wilt u gern Du bedarfft der schoelff{3} nütz vnd so  
Du ain geschwaer haust so nym Dz tailglinS vnD strich es vff ain tuoch vnd bind es Darüber so Lindret vnd zyttiget es .  
Dan so . schnid vnd thuo es vff darnach ain maißel Darin vnd . j . gelperflasteer Darüber Ain guot iudenpflasteer Wilt  
du machen ain Judenpfla

F120-052v,06        ster So nym hußwurtz na

F120-052v,07        cht{3} wasseer Stainperfeffer Saniggel haidisch wundkrut vnd Garwen . Die groß vnd klainen  
walwurtz ys

F120-052v,08        enkrut schwartz bethonien Den guld{2} saniggel vnd bibinell yedz . ij . hand

F120-052v,09        uol . vnd nym . j . lb{10} terperentin vnd j . lb{10} mayenhartz wissen wyroch . vnd mastix yedz . j  
. f{3} die zwaye sol man clainstoßen vnd . j . f{3} wiszwin Dz allerbesst{3} so man In gehan mag vnd frownmilch wn  
ainen knaben Du solt dz erst{3} Den safft vnd den win mitainander sieden vntz es halb in gesied . thuo dan die milch  
ouch Darin vnd Lauß och sieden tuo Dan den mastix vnd wiroch och darIn Dan Dz wachs vnd terpen

F120-052v,10        tin vnd Dz hartz och darin vnd laß es sieden vntz es dick vnd klotzet wirt So würck es den mit den .  
henden als uast du kanst vnd magst / aber ain iudenpflasteer Wilt du machen ain guot Juden

F120-052v,11        pflasteer So nym huswurtz nachtschatten Buggen Stainperfeffer Saniggel haidisch wundkrut .  
garwen Spitzigenwegrich Verbena bethonien haselwurtz oepffelkern agrimonien margat oepffel buchspeck Der kruten  
nym glich uil darnach du machen wilt Den so nym vnerrucht wachs vnd mach den vß den yetz ge

F120-052v,12        melten stucken kügelin vnd trückne es an der sunnen bis es wiß werd Nym dan . j . lb{10} loroel . j  
. lb{10} bomoel vnd . j . lb{10} gloriet vnd . j . glas uol prantzwin Die stuck zerlausz In ainer perfannen vff koln vnd  
krutz safft Lauß heruß Vnd thuo das safft in ain kessel vnd süd es vntz es schamen werd Den schom schoepff von den  
kruetter in die pfannen vnd erlausz es vnderainander vnd tuo ain glas uol frownmilch dar

F120-052v,13        zuo Die ainen knaben hat gesueget . vnd Lauß es sieden bis es Dick wirt vnd thuo es den herab  
Vnnd nym . j . schifflin uol frowemilch vnd schoepff das pflaster darIn vntz es Dick werd so balle es vß vnd bere es als  
wachs vnd das Im kessel belib dz suede es bis es dick werd Den so schoepff abeer In die milch als du vor gethan hast das  
ist das recht pflasteer vnd ist guot zu allen wunDen vnD sch

F120-052v,14        aden Die alt sind vnd zu den füstel vnd krepß vnd ist an allen zwifel guot vnD gerecht ain guot  
starck ziechperflasteer wen ainer mit ain perfyl geschossen wirt od mit ainer büchsenkugel jTem so ainer geschossen  
wirt mit ainen perfyl oDer büchsenkugel vnD das der perfyl oder kugel noch In Im steckt oDer lyt So mach ain starck



pflaster also Nym agrimonien vnd guot stainfarn Die ij stuck solt u wol vnderainander stossen vnd ain guotten handuol zyttlosen wurtz stoß ouch damit VnD nym ij lot magneten

F120-052v,15 stain den magnetenstain stoß In zu bulur vnD thu es zu den vor genten stucken vnD temperir es wol Durch

F120-052v,16 ainander Darnach nym Rainbergin schmer vnD hasenschmer vnd gumi arabicon vnd so es berayt ist so mach ain perflaster Daruß vnd leg es wber das loch da der perfyl oder kugel In gangen ist So vindest du den pfyl oder kugel an morgens vor Dem Loch Ob aber Das nit geschechen so Leg ain ander new perflaster Darüber Vnd geschicht das . dz du es vor dem Loch vindest So mach Im ain . tranck vß wechaltuerwurtz vnd erwoell Die In fryschem wasser Ven gib Im das zu trincken Darnach süde agrimonie in win vnd waesch im Das Loch damit c ditz pflasteer hayst dyaltei jTem ditz pflasteer haisset Dyaltei . wz du bald wilt hailen dz Lege . daruff Nym wiß hartz j lb{10} vnd süde es vntz es numen sieden woell vnD stillstand So nym Dan ain beckin uol kaltz wasser vnD nym ainen neuen besem vnd güß das hartz DarDurch in dz wasser so werdent Dan zeperfflin Die leg dan das sy wol truckneten vnd rib es den vff ain

F120-052v,17 em Ribstain zu buluer vnd thu es in ain messinpffannen vnD thu dar

F120-052v,18 zu iiij lot bomoel j Lot geriben ma

F120-053r,01 stix. iiij . Lot wachs vnD thu es wber ain gluot vnD lauß es sieDen vnd wan die perfan vol woll werden so heb es herab vnd Lauß es wider niDer sitzen vnd tuo dan j nusschal uol Essich darin vnd Lauß es sittlichen sieden bys Das es Durch gat vnnD stillstat Dan siche es Durch ain . tuoch wber ain beckin uoll wasseer VnD bere es Dan vß mit bomoel zu zolgggen vnd behaltz Ditz perflasteer haisset Eroniun jTem ditz pflaster haisset Eroniun vnd ist guot zu allen schaDen sonderlich zu bainbrichen Item Nym Schiffelech Das von Dem mer lomet vnd stoße Das wol vnd wachs . iiij . lot armo

F120-053r,02 niacun terpentin Colofomiun vnd saff

F120-053r,03 ran yeDz . ij . lot vnd stoß iij quintli aloe Eperaticun vnd wiroch vnd mirren yedz ij lot apponaton vnd glabanun . storax mastix . aland . fe . grecun . holwurtz vnd gumi . arabicon yedz . vj . quintlin . bedellun vnd hyrßhorn yedz iij quintlin . silber glett ij quintlin mach dz glich als Das apponaton ain Rot perflasteer jTem Nym. j . mauß essich. j . lb{10} bom

F120-053r,04 oel. j . lb{10} schwinis schmaltz Thuo zusammen in ain perfannen vnd laß es zergan vnd nym Dan . ij . lb{10} rote glettin wolgeperuluert vnd schyt es DarIn vnD . iiij . Lot bolun armenicun gebuluert thu es ouch darin vnd ruer es uast wol durchainander vnd nym dan ain wenig bock vnschlyt vnd thu es och darzuo so ist es gerecht vnd guot ain ander perflasteer deßglich Darzuo Nym Terperentin vnd kue

F120-053r,05 marck yedz j lb{10} vnd j lb{10} wa

F120-053r,06 chs ErLauß das in ainer perfannen Darnach nym alan vnd wissen ga

F120-053r,07 htzenstain yedz j lot Dan so nym DryackerS . spangrin yedz . iij . quintlin Die Spangrin thu zuom Lesten darIn vnd mach Daruß ain salben die kompt von ainen iuden ain guot deerperflasteer Das mach aso Nym ybschen wurtzen vnd schnid sy clain Dan so . nym margatkern vnd schoelff{3} vnd thu es in ain perfannen mit wasser vnd Lausz es ij stund sieden vnd ruer es . wol Dz es nit an brynnen Darnach schit z in ain morser vnd stoß es wol vnD wen es gnuog gestossen sy So thu Gerstenmel bonomel yedz iij Loeffel uor Darunder vnD stoß den nach mer Vndtz du kain mel mer sechest wan du es bruchen wilt so werm es vor mit rosoel vnd bind s warm wber ain geschwulst Ditz alleer Edelst pflaster ist Sant Marien magDalenen ITem wilt du das machen dz edel perflaster Das Lucidarius sant dem haydischen maister aristotilon Durch Lieb vnd Inn früntschafft Des . hailt all wunDen vnd all schaden waruf man sy Leget vnd da bedarff man kain salben mer zu thuon . wan ditz perflaster thuotz alles allain Nym Roesol j f{3} Loroel j f{3} vnd . j lot bibergel Dz sol man zusammen temper

F120-053r,08 irn Nym Dan j lot mastix aloes augstain mieren . timenta . serpina galba

F120-053r,09 in . achamachia appiponaij vnD guotz Dryackers yeDz j lot DaS temperir all

F120-053r,10 es vnderainander Dz bedarff kaineer salben mer wan man will Das . dz Die salb sye Damit vnsern herner mit salbet Darum so hab sy lieb ain Doerperflasteer ITem ain kostlich guot doerperflasteer zuo boesen hitzigen vnd geschwolnen schad{2} So nym ainen laym Daruff man brot bachten hab / zerstoß In vnd schytt ain haysse Loug Daran vnd bind es so wermest du es erliden magst wber / Den schaden c ain grin perfalsteer ITem ain guot grin pflaster dz raini

F120-053r,11 get all wunden Nym ij lb{10} hartz j lb{10} vnschlyt . j lb{10} schwinischmaltz j f{3} wachs . j loeffel uol milchschmaltz Thuo die stuck all in ain perfannen vnd Lauß es vnderainander zergan wan es zergen sy so Lauß es wberschlachen vnd thu darIn spangrin bis dich gruene gnug Dunck so hast du es guot ain gelpflasteer ITem ain gelperflasteer das mach also Nym. ij . lb{10} hartz. j . lb{10} vnschlyt ij loeffel uol schwinischmaltz j f{3} wachs j . lot milchschmaltz Tuo die stuck alle In ain pfannen vnd Lauß zergan vnd wan es zergang{3} sy so Lauß erkalten Doch dz es nit gar gestand So nym den vj ayr vnd ruer es darunder mit ainen brügel so ist es den guot c schwarz pflasteer ITem ain Schwartz perflasteer mach also Nym. ij . lb{10} gLettin. ij . lb{10} altberg{3} schmer. j . f{3} wiß essich. j . f{3} bom

F120-053r,12 oel vnd ain wenig kuperferaeschen vnd ain wenig terpentin Dz temperir vndrainander ob ainer gluot vnd Lauß sieden vntz es brun wirt vnd versuochs vff ainen stan Laut es sich beren so hat es gnuog vnD ist gut zu aisßen vnd geschweren Hienach stand geschriben Die vss er

F120-053r,13 welten kostlichen buLuer zu Der wund

- F120-053r,14 ertzny wie man Die nützen vnd bruchen sol ain bulur zu allen wund{2} Wilt Du ain edel guot bulueer machen zu allen wunden Das hailt vnd macht flaisch wachsen Vnd für all schütz Vnd stich vnD geschwulst So nym aloes vnd trackenbluot . Sarcocelle vnd wegrich
- F120-053r,15 samen yeDz glich vnd stoß , das vnd
- F120-053r,16 erainander zu bulueer vnd Leg es in die fryschen wunden so hailt es ane zwifel ain Etzbulueer iTem ain etzbulueer mach also Nym iij lot blaw augstain . tuo In . In ain lausz
- F120-053r,17 becheer vnd bren In bis es rot werd Vnd nym j lot geriben solmat Dar
- F120-053r,18 under . so hast du ain guot edel . etzbulueer ain bulueer Das bluot verstelllet ITem Nym wissen wiroch . trackebluot bo
- F120-053r,19 lun . armenun . aloe . eperaticun vnd hasen
- F120-053r,20 har claingeschnitten oder gepuluert Vnd müsch Des alles vnDerainander mit ayrclar vnd werck vnd lege es den wber die wunden vnd spr
- F120-053r,21 ich Disen segen ain Segen Allmechtiger ewiger barmhertzigeer gott ich bitt dich Durch Din grund
- F120-053v,01 Losen Barmhertzigkait durch Dinen hailigen . v . wunden Das ich das bluot vnd die , wunden verstell mit krafft diner hylff Raine muotter magt maria bytt din hertz heb s kind Durch Diner . v . laiden willen Das er sin bitters liden vnD sterben an vns armen sinder nit lauß verderben Vnd sprich . iij . pr{10} nr{10} vnd . iij . aue maria ain buluer dz bluot verstelllet ITem ain ander guot bulueer Das dz bluot verstelllet In flaischenden wund{2} vnd vß allen wunden vnd audren Nym bolu{10} armenun Sanguis Dra
- F120-053v,02 conis . Lebenden kalch . gipers vitriol aloe eperaticun vnd hasenOerlin clain
- F120-053v,03 geschnitten vnd geperuluert yedz glich uil Vnd büttel es Durchainander Vnd Leg es In die wunden Vnd sprich ouch Den uor geschriben seg{3} Darzuo allmechtiger ewiger c ain buluer zuom zagel ITem wilt Du machen ain bulueer zu Dem zagel Nym mustatnusz vnd bren sy an ainen messer sperytz vnd nym geperranten aland ouch als uil als Der mustartnuß vmd stoß alles vnderainander zuo bulur so ist es gerecht vnd guot ain buluer dz trücknet jTem wilt du ain buluer machen Das trücknet vnd hut zücht vnd macht wachsen So kouff In der appo
- F120-053v,04 tegg oder Lauß ditz von fenedig bringen grino blettlin mit schwartzen beren Die haisseten wr welschen haidelberbletter Die stoß zu buluer vnd leg es in die wunden ain buluer für dz fig ITem ain guot buluer für Das fig Nym nußbombluest Das mach zu buluer Vnd Leg Das vff die figwartzen Vnd Lauß es ain tag ligen vff der figwartzen so vallet sy herab ain bulur ITem ain guot bulueer zu verhownen wunden Nym Regenwürm vnd . bren Die in ainen neuen hafen zuo bulur Das leg in Den schaden Das hillffet vast wol ain bulur trücknet ITem wilt Du ain guot buluer machen Das trücknet vnd hailt all wund{2} Nym holwurtz mastix vnd gleti vnd rotten fist vnd geperranten aland Die nym aller glich vnd stoß buluer dar
- F120-053v,05 usz so hast ain guot bulur ain bulur für ful flaisch iTem wilt Du machen ain bulueer in ful flaisch In wunden oder andner Dingen So nym wild karten vnnd bren sy mit sengel vnd mit krut Vnd say Dz buluer darin so weret es uast ain bulur zu flieszenden schaden ITem das ist ain buluer zu fliessenden schaden vnd die vmb sich essent Nym j . ff{3} Ougstain vnd leg in vff ainen neuen scheben vnd setz in vff ain gluot so zergat er vnd gib Im uast hytz so wirt er zu buluer Dan so nym ain wenig essich darzuo Vnd Lauß In brynnen bis er Rot wirt so ist es gnuog vnd rib es dan wol vnD behalt z schon ain bulur dz flaisch zücht iTem Das buluer mach flaisch wachsen Vnd hailt all wunden Nym aliopera
- F120-053v,06 ticun wissen wiroch . trackebluot vnd sarcocelli vnd buluer das zusammen vnd leg es Dan in ain wunden ain bulur zum zagel ITem wan diz dz zagel fulet Dar
- F120-053v,07 zuo mach ain buluer Nym aloe . eperaticun Litagir / yedz ij lot mirren j . lot bulur Das clain vnd wesch Den zagel mit aland wasser Dar
- F120-053v,08 nach saye Das buluer darIn Ditz bulur trucknet ITem Ditz bulur Das trücknet Vast wol Nym Granatoepffel schoeffen vnd bren sy zuo bulur Darnach saey Ditz bulur vff die figwarten oDer andner geperrasten Dz trücknet ser Oder nym Ditz bulur ist och dem glich für die geprest{3} Du solt nemen Dz vß den . huenermaeglin vnd solt es wol brennen zu buluer vnd leg es och vff so
- F120-053v,09 llich vor gemelt perrest{3} Dz ist guot c ain Etzbulur iTem wilt Du machen ain etzbulur in ful flaysch vnd das nit we
- F120-053v,10 thuot Vnd nit bisset Der nem ain . murwerff{3} Vnd buelur Die In aine neuen hafen vnD Dz sy nit breche Dan so rib sy zu klainen buluer VnD saey das vff ful flaisch Dz tuot nit we vnd ist uast gerecht ain bulur zu der nasen So sy dir bluottet iTem Nym wild mintzen vnd buluer die clain vnd Leg es darnach in Die naszloeher so verstat Das bluot zu Derselben stund c ain buLur zu dem brand ITem so sich der mensch verperrent Es sy mit für oder mit wasser So nym Crützwurtz Die da haisset grind.
- F120-053v,11 wurtz bren dz zu buluer vnd tem
- F120-053v,12 perir es mit ayrclar vnd leg es vff Den brand so hailt es ain Etzbulueer Item ain Etzbulueer für dz figbain Nym kalch j ff{3} vnd j ff{3} reb
- F120-053v,13 eschen Dz süd vnderainander wol . vnd so es Den In sied Dz sy gar we
- F120-053v,14 nig sy . so netz mit bomoel vnd leg es vff den schaden so isset es hinweg Ditz bulur hailt all wund{2} ITem ain edel guot buluer hailt all wund{2} vnd all flüß Nym colopho

- F120-053v,15 niun ij lb{10} bolu{10} armenun . x . lot mastix alibani bibernellwurtz . yeDz j Lot Sanguis Draconis vj lot Duer rosen j lot Die stuck bulur alle clain vnderainander vnd behalt es HIenach will ich wch vnder wisen vnd leren Von ettlichen vß erwelten guotten vnd kostlichen Oelern wie man die ma
- F120-053v,16 chen nützen vnd bruchen sol zu allen schad{2} zu dem Ersten von dem Rosoel vnd vyeloel WEr ain gut Rosoel odeer Vyel
- F120-053v,17 oel woell machen Der thuo Im also Nym iij lot Roszbletter oder vyel
- F120-053v,18 bletter . sy syeten wiß oder rott Doch dz sy frysch vnd grin syeten vnd lege Die iij lot bletter in . ij . lib{10} bomol in ain messinbeckin Vnd Lauß sy stan . xl . tag an Der sonnen vnd ruer sy alltag vnD thuo ye frysche darIn vnd wen Die . xl . tag vß komen . so sich es Durch ain suber tuoch vnd behalt es in ain glas Oder thuo Im also Das ist uil besseer Nym ij lb{10} bomoel vnd thuo es in ain perfannen vnd setz vff ain gluot vnd stoß die bletter vor wol Ee Du sye in das oel thuest vnd süde Die bletter in Dem oel vntz Das kain waesserLach mer vff schnattren dar
- F120-054r,01 nach sich es Durch ain tuoch vnnd thuo Das oel in ain glas vnd thuo ouch frysche bletter DarIn ain wenig So setz Den an die Sunnen xx tag oder xxx tag So ist es Dan guot vnd gerecht item Das Roesoel Stercket alle glider Die kalt sind Dem gyt es natürlIch hytz vnd Die haiß sind den gyt es keltin vnd sunst zu kainer
- F120-054r,02 lay sachen ist ouch guot zu nützen item Das vyeloel . Thuot dem menschen grossen hylff so es boes hytz haut Vnd stercket alle glider vnd macht für fücht item wer Da nympt das Rosoel Vnd Darzuo nympt des safftes Von Dem krut haisset selbhail Vnd ist glich geschaff{3} als hiener daerm mit den rotten bluemlin Vnd dar
- F120-054r,03 zuo nym blywiß als Die malerhand Vnd thuo Das vnderainander yedes glich uil Das ist die aller edlest wisz salb zu allen wunden für boes hytz von grund vff zu hailen all perresten c Oleun bendictun Ditz oel haysset Oleun benedictum Das mach also Nym j f{3} bom
- F120-054r,04 oel Vnd thuo das in ain suber geschier Vnd nym Dan ain ziegelstain Der erst vß Dem ofen gang Darab sch
- F120-054r,05 lach viij stucklin yedes als groß als ain nuß vnd hab ain frysche gluot by Dir vnd leg darIn die stuck Das sy gliegelen werden . so nym ain zang vnd blauß die aeschen herab Vnd wirff es Den in das oel widerLaut es . so thuo es zwiereten als uor an . Vnd Lauß Das wbernacht stan vff den stainen Den so nym es vnd sechnen in ain glas vnD thuo Darzuo . ij vncien . spicandi vnd Orient vnd beDeck es Dann mit wachs Vnd ye lenger es in dem glas ist ye edler es wirt ain oel zu geschwolnen glaichen Wilt Du ain kostlich guot oel zu ge
- F120-054r,06 schwolen vnD gestandnen glaichen machen So nym. j . lb{10} bomoel vnd iij zaperffen schwebel vnd thuo Im also Nym Das oel vnd thuo es In ain perfannen vff ainer gluot vnd buluer Den schweb
- F120-054r,07 el vnD tuo in In die perfannen mit oel vnd Lauß ain wenig sieden Den so tuo es In ain glas vnd behalt z wol Du solt es allweg warm an salben GilgenOel iTem Das gilgenoel mach also Nym j . lb{10} bomoel. j . gilgenblettee Die frysch syeten Das oel tuo In ain perfa
- F120-054r,08 nnen vnd vff ain gluot vnd stoß die gilgen vnD truck Dz safft vff In Die perfannen mit oel vnd Lauß es sieden vntz es verblattren vnd verschnattner . so thuo es Dan In ain glas wan es er
- F120-054r,09 kalttet sy Vnd tuo ain guotte handuol frysche bletter in Das oel Vnd setz es an die sunnen vnd verschopp dz glas wol c Gamillenoel GAmillenoel Das mach also Item Nym j lb{10} bomoel vnd thuo dz In ain glas Vnd nym Dan gami
- F120-054r,10 llenperluomen Die an der sunnen vsz trücknet syeten Doch nit zu uast Duer vnd thuo sy ouch in das glas mit oel vnd Lauß es an Der sunnen stan . xl . tag item ditz oel ist uast guot wer es nympt mit maß Es hitziget alle sine glideer . wz geschwulst In die . gelider komet vnd kalten gesichten oder faellen Darzuo so ist es guot man sol och Die gepresten Damit salben vnd schlach Dan ain linis warm tuoch darübeer vnD zücht ouch kain boes Ding darzuo vnnd ist ain edel oel Oleun de stto{10} iohannen DEs ist / dz allerdest Vnd kostlichest oel zu allen den wunden zu dem . zage vnD zuo dem füstel vnd kreps vnd rotten mansen odeer flecken . vnDer Den ogen vnd zu allem geadeer Vnd darzuo nym. ij . lb{10} bomoel vnd Sant iohanskruut mit den gelen bluomen Die knoeppf Darab j lb{10} vnd gloriet j f{3} vnd . j . f{3} Dz allerbesten wins Vnd j . handuol ruten Des mach also Thuo Das bomoel in ain dicken sarck nunnen
- F120-054r,11 glas oder kolbenglas vnd stoß die knoe
- F120-054r,12 pff In die gloriet vnd thuo es och In Das glas Vnd die ruten solt du och in dem morser erstößen vnd och In dz glas zu disen stucken Dan den win Vnd vermach das glas wol Vnd baytz es . viij . tag Darnach thuo das glas mit Den stucken in ain kessel uol wass
- F120-054r,13 ers vnd leg span an den baden Das Dz glas Daruff stand Dz es nit zer
- F120-054r,14 spring Vnd mach ain syttlich feür darundeer Vnd süd es vff . iij . stund Vnd wan es also gesott{3} sy . so thuo das glas vß dem kessel mit wasser vnd vergrab es in ain kybel mit sam vnd lause es vergeren . Viij . tag Dar
- F120-054r,15 nach sich es in ain ander glas vnd behatz dan schon vnd wol Vnd ye elter es ist ye besser es wirt c Aber ain guot oel zu den füsteln iTem ain guot vss erwolt kostLich oel zu allen wunden vnD alten schaden Nym in dem mayen Die bletterlin ab Den wißtannen vnd stoß sy In gewaeschner gloriet Vnd ain wenig wasseer an Den boden vnd wan Dz gestossen ist . so nym ain krumb zag
- F120-054r,16 elglas vnd thuo j mauß wassers Darin vnd dz hartz In dem morser ouch Darin vnD verclaib es wol vnd{2} an dem boden mit Laym oder es moecht nit gantz beliben von Der hytze Die es an gat vnD mach Das glas wol in

den ofen Vnd setz ain andeer glas vnder Den zu claubten kolben vnd vermach es In

F120-054r,17 ainander Das kain Dunst Dauon müg komen vnd bren es mit ainer gluot vntz es Dick vnd kauttig Im glas woell werden Darnach so thuo Das vnderglas dannen Vnd schwom Dz oel ab dem wasser in ain ander glas Vnd behalt z dan . also mach ainen oelofen darInn du Die oeler brennen wollist item in disen zway kolbengleseer solt Du Das hartz Inn brennen mit ainer gluot vnd solt vor . Ee Du Die gleser In ofen thuoyst als feer sy rot vnd gemalet sind als feer solt Du es ains fingers Dick mit Laym klayben Die kolen sond vff ainen getter ligen Im ofen c Sant Iohannskrut

F120-054r,18 Oelofen item in dem ofen . Da Die zway nunnen

F120-054r,19 gleseer Inn stand In zway küperffrinen kessel . solt du die Vor gnten stuck von Sant Iohansoel Inn sieden vnd wan Lützel wassers im kessel sy so thuoymer dar anders darin Vnd Das er nit wber das halb tail in siede so ist es recht ain oel zu alten schaden jtem Dis oel ist guot zu allen boesen sch

F120-054r,20 aDen vnd Dz mach also Nym. iij . lb{10} gewaesche gloriet . Vnd . j . ff{3} bymsen Der gestossen sy Das thuoy In ain krumb zagelglas vnd pren es als das mayen hartz oder blaetterLin Das ist in Dem erst{3} ofen . so ist es guot vnd ouch wol bewert ain oel zu allen wunden Item ain edel guot oel zu allen schaden vnd uoruß vast guot zu dem zagel item Nym . xx . oder . xxx . ayr nachdem vnd du den machen wilt Süd Die alle hert vnd nym den totter vnd kain wyß vnd pren Den totteer in ainer pfannen vntz er schmaltz geb Vnd wan er schmaltz gytt So nym ain starck Lyintuoch vnd den totteer in Das tuoch Diewyl es warm sye Vnd trucks mit zway brigel vß vnd Darnach wider In die pfannen vntz er wider hayß wirt Vnd thuoy Im als uor vnd behalt Dan Dz Oel wol ain oel rainiget all wunden Item ain kostlich guot oel rainigt all wunden vnd alle Loecheer item nym ij . oder . iij . lb{10} winstain vnd verstrick in . In ain Lintuoch vnd stoß Dan es in ain kalt wasseer vnd Leg es in ain gluothuot vnd Das Die koln uast gliegeten vnd das man die busch

F120-054r,21 el nit müg sechen vor brynnenden koln Vnd lauß das fewr nit ab gan vnd fauch an am morgen vnd bren bys vmb vesperZyt Dan nym ain zang vnd thuoy den winstain Im tuoh also gantz heruß wan der fetz verbrint nit DarInn Der winstain Ligt vnd sch

F120-054r,22 lach in vff vnd thuoy Den winstain in ain wytte kachel mit wasseer vnd Lauß es gefallen Dan so nym ain end vnd thuoy es in die kachel mit wasser so trüfft Das wasseer als an dem end herusz So nym Dan Das dick am boden vnd es vff ainen rybstain in ain keller vnd held den stain vnd Lauß ersmeltzen vnd setz ettzw vnder den stain DarIn es tropffne . so ist es Dan gericht item ditz ist der gluothuott DarInn du den winstain brennen solt vnd alles was Du von pflastner machen wilt item Das ist Die buschel oder fetz mit Dem winstain Den Du tuost In den ob gemalt{3} gluothuot Dz ist die kachel dz ist der scherbt oder kachol DarIn Dz wasser loufft ab dem winstain item ditz ist der Rybstain . Daruff Der gebrant winstain lyt vnd trüfft In den angster Hienach volget ain kostlichen guotten matery Von allerlay hand Ertzny dem wunden vnd krancken menschen zu geben Vnd zu hyLff komen wie man Die nützen vnd bruchen sol vnd hopt sich an zu erkennen wn erst vom hopt Item Das hopter wirt menger

F120-054r,23 hand wund . als ettwan wirt die hiernschal wund . ett

F120-054r,24 wan Die hutt ettwan Das hiern . ist aber sach Das die hirnschal wunD wirt So solt du mercken ob ain bain DarInn sy Das solt u senfftiglich vnd hoflich Darusz.

F120-054v,01 nemen Dan so nym ain Zart sydin

F120-054v,02 tuochlin oder sunst ain subtyl linis

F120-054v,03 tuochlin Dieselben tuocher solt du den salben mit suberm schwinispeck das man es an dem drytten tag dester senffter herusz müg nemen item Darnach merck ob das hirn wund sye So huet dich das du kain ayrclar darIn thuoyst wan es . zug das hirn an sich vnd sturb der men

F120-054v,04 sch . darnach so merck ist Das du es in die wunden legst . so bestrich es mit ain wenig speck Das ist in allen wunden guot wan es macht sy aytren Darnach bind es alltag ij mal vnd schier das har Dauon Vnd wan es begynnet zu hailn so mach ain Raines tuechlin darin Des haylt schon vnd weret Dem falen flaysch Dauon Item wilt du wissen wen Du ainen wunden haust Es sy ouch frow oder man Er sy ouch siech odeer wund oder er sterb oder genes So hayß dir gen sins harnes vnd frowen

F120-054v,05 milch die ainen knaben soeget Vnnd schyt Die milch vnder Den harn zu

F120-054v,06 samen in ain glas Vnd Loufft die . milch vnder den harn Durchainandeer so stirbt der mensch . stoellet sich abeer Der harn vnd die milch yettlichs In sondeer . so nym dich sin an zu Ertznyen Wan er geniset an zwifel Von den ougen mengerlay Wilt du ain fel in den ougen . vertryben das ij oder iij Iare alt ist So Nym ain Lutter glas vnnd zerstoß es in ainen morser vast wol Dan so ryb es vff ainem rybstain vnd büttel es Durch ain sydin tuochlin dz es gar zart vnd clain werde vnnd thuoy das bulueer dick in Das oug mit ainen halm . Dan wen Du es gesechen wilt . so thuoy Ruttenwasser Darin Vnd so suebret es das du sechen magst Vnd huet dich vor dem wind Das buluer sol er In thuon . ij . oder . iij . tag c Zu blutfarben ougen Item Nym ayrclar vnd myntzen vnd zertrib sy mit wasser Vnd Nym Eppffichsafft vnd tail s vnd salbe . Dine ougen damit so vertribt es Das boes bluot c item ain anders zuo , den ougen Nym grin wermuotsafft vnd Zertryb Das mit ains wisses ains ays vnd Leg das zu nacht darüber c Von den trueben ougen iItem Nym ains fuchs gallen mit alton honig gemüschet vnd salb Die ougen Damit item ain anders Nym kloe vnd zerstoß in Vnd müsich alt honig darunder vnd thuoy es in Die ougen item ain anders Nym saffran vnd ayr

F120-054v,07 clar glich . fenchelsafft vnd . schellwurtz



F120-054v,08 safft ouch glich vnd frownmilch vnd honig Darzuo vnd thuo es in die ougen c item für duncklen ougen Item für duncklen ougen vnd trueben oig{3} So Nym ainer hennen gallen . ains giren gallen ist guot darzuo vnd dz towes tropffen Vnd die troperffen Von den reben vnd schellwurtzsafft vnd Lutter honig ain vntzie vnd lauß erwarmen mit

F120-054v,09 ainander vnD tuo gauffer Darzuo vnd thuo es in ain kupffrin vaß vnd tuo Das in Die ougen wen Du wilt . So wiß Das nütz als guot ist Zuo . Den ougen Das sy lutter macht vnd die truebe vertribt als das hernach geschriben stat . Es ist ains giren gallen Vnd ainer hennen gallen für Dz ougenscher ITem für das ougenscher So Nym epffichsafft oder bletter zertrib sy in ainen frischen kaes vnd thuo es in die ougen Vnd trinck Bethonican mit wasseer gesotten Nym agrimonen Rutt{3} vnd fenchelsafft glich gemüschet . Vnd salb Die oug{3} für zechrenden oug{3} ITem für zechrenden ougen Nym Lunaciun vnd hirßhorn Vnd brenn Das zu buluer thuo Dan ditz bulur in ain ayrclar . vnd strich es an die stiernen so ver

F120-054v,10 stellet es die zaecher vnd haylet . schon für das nagen In ougen ITem für Das nagen In ougen So stoß ackermintz oDer ackerbluomen süde die in win vnD zwach Dinen ougen Da

F120-054v,11 mit Vnd bind Dan Desselben krutz vff Die ougen so hylffet es Dich ane sorg c Die mit offen ougen nit secheten NIm ain küpffrin vasz Vnd thuo dar

F120-054v,12 in ain kessel uol honigs Saltz vnd essich Sapponeris das ist sacmti{10} vnd bestrich es vleyssiglich mit wachs vnd vergrab es . ix . tag vnder die erd Vnd troeyff es In die ougen . so du schlaff{3} wilt gan zu mittettag vnd zuo Vesperzytt vnd bestrich Dich damit . item für dicke nebel der ougen item So Nym schoellwurtz hirszaich oder ains bockes Der iij iar alt sy vnd nym Essich als uil vnd behaltz Dan in wachs Da ain gantze kugel vß gemacht sy vnd ain wenig hol vnd salb Dine ougen Damit item ain anders so wirt dir in . ix . nechten licht vnd schoen Nym atroment mit frown

F120-054v,13 milch gemischet sittlich vnd ge

F120-054v,14 sigen Durch ain tuoch Damit salbe . die ougen Die Dick sind vnd vertribt Dz wachsent flaysch vnd hait es vnd vertribt die fol in den ougen It{3} ain anders Nym verbenen vnd mach kügeln daruß Das ist kuechlin vnd bind es wber die ougen tag vnd nacht so hait es vast wol für finstre ougen Item Nym fenchelsafft honig Schellwurtz

F120-054v,15 safft gemischet mit ainer giren gallen das Das hilfft Die trueben finstern og{3} item zu allen felen vnd ougen zeluetren ouch für truebe vnd zechrenden ougen c SO Nym garwen Bomwinden Schell

F120-054v,16 wurtz Rutten Sonnenwirbel ringe

F120-054v,17 la Saluay vnD fenchelwurtz yedz glich uil Stoß Die in ainen mor

F120-054v,18 ser gar clain vnd temperir Das mit cla

F120-054v,19 rem win vnd sich es Durch ain tuoch Darnach nym aloe vnd salmoniax vnd Linuer oder büler es vnd müsch es Darzuo vnd verdeck es mit ainen erenvaß VnD wen diz sin not ist so tuo es in Die ougen c Ob ain oug geschagen wirt das es bluettet NIm Agrimonien Das ist ackerbluomen Das krut zertrib in ayrclar vnd leg es vsserthalb vff das oug vnd ob es also geworffen ist es hait schon . Item ob Die ougen blieteten So Nym bach

F120-055r,01 myntzen vnd kewe die In dem mund vnd leg sy Darübeer es hait Zu der dickm der ougen SO Nym alumen.honig vnd ayrclar vnd zertrib dz vnd leg es vnder die ougen item zu den bluotfarwen ougen vnd zechrenden ougen So nym frown

F120-055r,02 milch vnd gebulerten mirren vnd müsch es vnderainander vnd Leg es in die oge zu den tuncckeln ougen ITem Nym hasengallen gemüschet mit honig vnD thuo Das in die oge it{3}en ain anders nym ainer hennen gallen vnd Die sol man müsch mit Lawen wasser vnd thuo ain wenig honigs Darzuo vnd tuo Das in ain erin vaß vnd salb zu nacht die ougen Damit Das wircket wunder

F120-055r,03 baer daran item der mit offen ougen . wbelgesicht . Der suede serpillun vnnd wüsch Die ougen damit ain edel ougenbuluer Das mach also Nym Ottigenstain vnd mach Den ze viij . malen gliegeten Vnd als offt vnd dick Du In gluegent machest als dick loesch in mit essich Vnnd wan es geschicht . so nym dzselben stains . ij . lot / Vnd rot kor

F120-055r,04 allen j quintlin . berlinfin ouch ain quintlin . stoß Das clain vnd büttel es Durch ain tuoch Vnd nym Dan wiß ymber vnd stoß in och vnd büttel in ouch Durch ain sydintuoch Vnd wen du damit wircken wilt so temper Die stuck alle vnderainander als starck du es haben wilt c ain kostlich ougenwasseer item Nym iij lot lapis kalami vnd den Dryttail ainer mauß win vnd ayrclar vnd klopf das alles vnderainander vnd süde es vntz es wirt . j . maß . so sich es ab in ain glas Vnd thuo j quintlin gafer darin vnD stoß in vor vnd . j . lot tutia thuo ouch in das glas vnd verschopp es gar wol Das kain krafft herusz müge . ain ander ougenwasseer Ain kostlich guot ougenwasseer Das mach also Nym kalamy . j . lot . j . quintLin Ougstain . j . quitnlin Lutteer saltz Das sol man alles vff ainem stain riben klain Dan so Nym . j . ff{3} wißwin von ainer maß vnd . ij . lot hong Die temper zusammen Vnd süde es in ainen neuen hafen vnd scham es wol vnd Lauß erkalten . so es kalt werd so sich es Durch ain . tuoch in ain glas so haust Du dz wassers c ain kostlich guot ougenbulur Jtem Nym ij lot tutia vnd thuo In . In ain ysin kessel Vnd glue In ix mal vnd Loesche in als dick in roswasser vnd wen Das geschicht . so rib in clain In ain gantzen tag Vnd buettel Das Durch ain sydintuechlin das dick ist wan Das geschicht so nym j quint

F120-055r,05 lin gauffer vnD ryb Den clain VnD tem

- F120-055r,06        perir es vnderainander so ist es gerecht Itm In Der appoteg nym tutia Die Da geriben vnd gelest . sy  
vß rosswassee Das nym j lot vnD nym pererlinmuotter . j . quintlin och geriben vnd berait vnd wan Du Das hast so  
mach den gaffeer darunder als du wol waist c Ougenwassee WILt u machen ain kostlich guot og{3}
- F120-055r,07        wasser So nym . viij . lot wisse . augstain Vnd verpren den In ainem Liecht tigel bis es wirt . iiij .  
lot . calmi
- F120-055r,08        stain vnd glue In zu . ix . mal vnd loesch in als offt in win Vnd nym Dan Dem caLmistain vnd den  
ougstain vnd j . lot Lutters saltz Vnd thuo Das zu
- F120-055r,09        samen in ain krutstain vnd ryb Das zu klainen bulur vnd nym dan ditz . bulur Vnd thuo es in ain  
stainnen kan nen Die ain wenig offen sy Vnd güß daruff . j . quart win der uast guott sy Vnd nym ain zechen ymber vnd  
sch
- F120-055r,10        nyd die zuo . iiij . oder v stucken . naegeLin wirff och darIn Vnd ruer dz iij tag nach
- F120-055r,11        ainander alltag . iij . mal morgens mitt
- F120-055r,12        tag vnd zu nacht / Ougenwassee iTem wilt du ain guot blaw oigenwasser machen So nym Salmiax j  
lot vnd Leg in In ain küpfirin geschier vnnd j gütterlin uol wassee Dz schüt wber Den Salmiax Vnd deck es wol zuo vnd  
Lauß es stan vj tag so zergat der Salmiax Darnach thuo es wiDer in das gütterlin oder sunst in ain glaeslin Vnd verschopp  
es wol . so ist es gerecht So ainen die ougen Rynneten iTem woelchem menschen Die ougen Rynn
- F120-055r,13        ent Der sol Darin tuon mandelkernwasser Das hylffet uast wol Von tunckeln ougen DER stosz  
bechtran mit . iiij . loffel uol wa
- F120-055r,14        rmem wasser Vnd trinck das uast Dz vertribt z von Den ougen Est ver{10} Von der ougen jTem wer  
ayrclar wol klopfet Vnnd es vmb die ougen stricht Dz ist für dz gesicht item wer Rosenwasser oder Rosenaeschen in die  
ougen thuot Das macht Die ougen trucken vnd gesund item wer wilden wegrich prent vnd Das wassee in die ougen Leyt  
dauon zergand Die fel Oder Ringelbluomen
- F120-055r,15        safft vergand ouch Dauon vnd ist guott . item ain anders zu den starcken felen . zuo vertriben Nym  
ain perffannen vnd erwoell honig darIn ze viij maln nachainander Vnd tuo es ye zu dem mal so es er
- F120-055r,16        walle ab dem füre vnd scham es in Rutten wasser das zwiereten als uil sye Vnd ymber darzuo  
peruluert vnd das gebüttelt Durch ain tuoch Vnd thuo Das bulur ain wenig darin Vnd ruer es Durchainander vnd thuo  
das iij mal Dz tags in die ougen j tropff{3} Dar
- F120-055r,17        nach behalt z schon vnD wol verdecket Ougenwe iTem welchem die ougen an den brawen ser  
sind Der nym silberaeschchen vnd oel vnd müsche zusamen vnd strich es an die ougen so du schLauff{3} woellist Oigen  
trechneten ITem woelchem die ougen trechneten Der nym bethonien glich vnd rutten vnd müsch Das zusamen mit  
rosoel vnd salb Die . ougen Damit so verga es c für all handgeprest{3} der ougen Item für aller handgeperresten Der ougen  
Nym Repphünergallen vnD Ir blautter vnd musche es mit balsam oder mit bomoel vnd salb Die ougen Damit Daz hylfft  
vast wol c Nuon will ich sagen Von den oren iTem wen dir ain stainlin oder kern
- F120-055r,18        Lin in Dine oren gefallen weren oder was es waere So mach von louch ain perflaster mit warmen  
wasser vnd Leg es Dan wber die ore Das es wol erwaichin Darnach sol im ain mensch vast Darin arutmen VnD darnach  
vast sugen was Dan DarInn ist dz kompert heruß item gaisgallen mit La
- F120-055v,01        tichsaft gemüschet vnd das In die oren troeyff Das ist gar guot zuo dem ge
- F120-055v,02        hoerd item wer haissen essichtamperff laut In die oren gan Das ist guot zuo dem gehoerd item  
welchen die oren zu allen zyten singeten Der troeyff krattenschmaltz oder kressichsaft Darin Item wer in den oren siech  
ist von kelten Darzuo ist gut brantwildoel . oder Das oel Da zwibel oder rettich In gesotten ist Vnd so sol er die oren  
Damit salben Item wer würm In den oren hab oder . wachse Der thuo wermuot oder perfefferloub . So dir ain Erling in  
ain or kompert Wenn dir ain Oroel in ain or kopt So güß du essich in Das ander or Das gesund ist so stirbt sy vnD so  
Du ettwilang vff dem siechen or ligst So Leg Dich Dan vff Das gesund or Das Der essich daruß rynne wan es ist nit guot  
Das man nüt in Die oren thuo oder Lausse item So dir dinen orn rynneten vnd vnderwilen bluottent vnd wbel gehoer  
ist So nym gloriet vnd mache ij maissel vnd dücke die In Die gloriet vnd thuo sy in Die oren wber
- F120-055v,03        nacht . ij . oder . iij . tag nachainandeer . so zücht es die verstoppoung Der oren hin
- F120-055v,04        weg Dan so nym wermuot vnnd . gamillen vnd süde die In win vnd tuo ain trachter wber Den hafen  
vnd ver
- F120-055v,05        mach es wol an den Oerten Darnach so thuo Das ain or in das Roerlin Dz trachters Da der tampff  
vß gat vnd Lauß den tampff in Das or gan So warm Du es erliden mügest Das tuo xij . oder . xiiij . tag nachainander . c  
Wem die zen wee thuond DER nem ainen tott{3} menschenzan vnd beruere dinen zan mit dem totten zan Welches tags  
man Die zen mit zwibelsaft beribt Dz tags thuond sy Im nit we wesch och dinen mund mit essich da bilsensamen in geso
- F120-055v,06        tten sy . so vergat vn Das stincken item wer hirßhar brennet bis es wiß wirt . Vnd Dan die zen  
damit ribt die gesch
- F120-055v,07        wulst vnd der wetag der zen gat hin
- F120-055v,08        weg item der ains Repphuones hiern in Die zen let Dem fallen sy vff ane we item wer Raettich  
nuechter kewt oder wiß ymber südet in win ist och guot vnd die zen damit waschet Oder nym garwen . stoß die In  
hennenschmaltz oder schmer vnD leg dz darüber Oder Nym haselwurtz süde die mit win vnd bind es Darüber so vergat

es ain ander zanwe . iTem Nym ymbeer schnid es clain vnd süde es in win Vnd heb es in dem wund ain wyl dir wirt vil dester baS an den zenen Item wem die zen we thuond Der nym gilgenstengel vnd stoß die werber vnder honig vnd salb Dan din zen da

F120-055v,09 mit item Das Dir ain boeser zan vff fall ane schmerzen so nym j rott{3} Corallen stoß in zu bulueer vnd tuo das buluer in Den zan so fellet er heruß Von der kelen iTem zu der kalen Nym düer figan vnd wisser hundstreck zusammengestossen vnd es in der keln laut vmb louffen vnd Dan vff spewen Dz vertribt Die haisrin Vnd bewind sy mit taig vnd wirff dz in ain ofen bys Das der tayg wol

F120-055v,10 gebachen sy So nym Dan Des safft Das vff der kürbßen Rynnet vnD gib in Das zu trincken haut er Dan kain gepresten von der brust der wirt Im mit Dem safft vertriben Darnach esse ij . tag susses Spys vntz der lyb Inwe

F120-055v,11 nDig wider gelibet c item für den huosten Der von hytz komet c iTem für den huosten Der von hytz kompt Der sol erkennen by dem warmen harn vnD by Der Duere vnd rieche Der ke

F120-055v,12 len von tuonst Darzuo gehert Loquari

F120-055v,13 cien mit wasser gesott{3} von gersten . Darzuo ist ouch guot der haselnusz schalen vnd süd sy mit honig . vnder essen Das ee der huost komen item So er von kelten kompt so thuo das vor geschriben mit den haselnussen So Der huost kom Von keLte Daz erken Daby dem blaichen harne . den sol man buessen mit mirren taglichen genossen aLs ainer bonen groß Dz vertribt es Von der schulter DErn in den schultner we ist Der nym bolayensamen . stoß in vnd trinck es mit win vnd mit Rutten bletter vnnd esse die Darnach so wirt Im bas c Item ain anders für Das blat Nym ka

F120-055v,14 Lustica Vnd gauffeer mach Das zuo bulueer Das ist guot für Das blatt . Item wer schellwurtz in win südet vnd in Dem mund vm laut gorglen Das Doerret Das blat vnd Lüttret das hopt Eng vmb das hertz jTem so ainen menschen Eng vm das hertz ist von dem huosten Der Nym Rutten . Bolayen . feldmyntzen VndEpp

F120-055v,15 hoew daruß mach ain tranck vnD trinck Das vast Dz morgens vn dz aubentz Dz ist guot vnd fürbet Das . hopt vnd Die brust / item ob dir din leber fule / so süde wegrichwurtzen vnd / trinck Dz so wirt sy widerumb frysch vnd gesund item für das stechen Im hertz . so trinck . ysoperen mit win Der wiß sy . Das ist guot dafür c Wem die wurtzen geschwelen iTem wem die düttlin geschwellen so sy Der knytt suget So Nym wachs vnd bomoel yeDz glich uil vnd zer

F120-055v,16 Lauß zusamen vnD salb dich damit Dz hylfft So ainen der buch geschwilt jTem dem der buch geschwilt Der trinck Das wasser DarInn Bethonien gesotten sy Oder süde wegrich in bomoel vnd strich es vff Den buch Das hilfft gar vnd wirt Dir der buch wider clain item wer würm oder schlangen Im buch hab Der trinck atroment so sterbeten sy c item für die wassersucht iTem wer die wassersucht hab Der / trinck gayßenbluot also warm Oder nym wegrichsaft vnd fülle ain hafen vnd binD darüber ain tuoch vnd leg Daruff aeschen vnd setz den hafen in ain gluot vnD lauß wol sieden vnd trinck Das alle morgen so wirst du ge

F120-055v,17 sund ODER süd seuenbom vnd trinck Das wasser item gib dem wassersich

F120-055v,18 tigen fenchelwasser zu trincken so entschwilt er c HoDengeschwulst item wen ainen die hoden geschwollen sinD Der Nym ain krut haisset wulli Dz süde in win vnd schlach ain warm tuoch daruber als er s liden mag vnd schlach Dan ain menigfaltig tuoch dar

F120-055v,19 über Dz Die hitz by Dem belib so ist es gerecht vnd guot item ain and

F120-056r,01 ers zu Dem gemaecht Du solt nemen Dz mieß Das wachset an den hagen

F120-056r,02 dornen vnd solt es sied{2} in milch vff j . stund oder Lenger vnD solt Den nemen Diß salben von den iijj olien vnd gamillenbluomenoel vnd sol sich Damit salben Da Im wee ist vnd uorhin ee er Das mieß Darüber bindt Darnach sol er Das mieß vs Der / milch nemen vnD sol es wber die geschwulst binden als warm er s er

F120-056r,03 Liden müge vnd sich darnach aber salbe so genist er vnd tuo es zuom tag . ij . oder . iij . mal item ain ge

F120-056r,04 wisse kunst für allgeschwulst Nym Rutten hirßmarck vnD mach dz warm vnd leg s wber ain geschwulst für die Ruor des buochs item für die ruor dz buchs Nym byrobemy

F120-056r,05 rinden vnd süd die in guottem win Daz der win iij mal erwalde vnd trincke das also warm item ain anders für das ruor wer ain ay nympt vnd des vff schlecht vnd dz clar Dauon thuot vnd er den totter darin Laut Vnd gestossen perfeffer darin tuot / vnd den sol man es zu buluer brennen vnd sol das vff aller sperys niessen Das ist ain gewisse ertz

F120-056r,06 niy vnd hylfft von alleer ruor vnd ist bewert . Oder nym wegrich vnd süd in In essich vnd trincke es dz stillet och vast Dar ruor ain stuolgang machen iTem wilt du ain stulgang machen So Nym ain ay Das an ainen dornstag geleyt sy worden vnd bren Das vff ainen suberm stain zu bulur an ainem frytag , vnD gib im es . ij mal zu trincken In . iij . tagen dz buluers In win oder wasseer an ainen morgen frue Von der figbLautter iTem von der figblauter die da fulet oder flüßt So nym stainfarnwurtzen vnd süde die mit wasseer bis es wiß werd vnd stoß sy dan mit schwinennschmaltz Vnd Leg es warm wber so verschwint sy zu hand item ain anders das ist ain Loeschung zu der figblautter Nym Linsamen vnd stoß die zu ainen kuochen vnd rosenwasser vnd gochampfer

F120-056r,07 wasseer tuo die iij stuck zusamen vnd leg es vff die schwartz blautter so sich

F120-056r,08 et sy hinweg c Von buelen oder ayszen Wilt u der püllen oder blautter sicher sin . so nym bolay

Rybos vnd holderbletter yedz glich vnd gemalen wiß ymbeer vnd wissen win thu dz zu

F120-056r,09 samen vnd trincke Das nuechter iij morgen für figwartzen iTem für Das fig Nym Bethonien bren Das zu buluer vnd müsch Dz mit saltz vnd yß das In ainen ay das hylfft wol Den harnstain zerbrechen iTem wilt du den harnstain zerbrechen so Nym bocksbluot vnd truckne Das an Der sonnen Das es hert werd / so / nym den win vnd das bluot vnd temperir es vnderainandeer vnd gib im s also law zuo trincken Dz morgesen frue als er vff stand vnd dz nachtz so er nider gang . so muoß Der stain zerprechen ain bad zu geschwolnen bainen ZVo grossen vnd geschwolnen bainen so mach ain bad Nym ybschenwurtzen alandwurtzen yedz . j . guot handuol vnd . j . lb{10} aland Lauß dz mitainander sieden ij sund . vnd setz In . in ain kybel DarInn sol er baden . j . tag / vnd solt Im mit aine hirsin zymer vsswen

F120-056r,10 dig dz knüs salben Darnach mach ain buluer vnd setz gegen dem füre mit dem knew Das es wol erwarme vnd bick Iim Das bain . von dem fuoß bis an Dz knew vnd strich im das bluot mit ainer sperattel ab Darnach mach ain salb Nym . j . hafen uol Rinderbain vnd grab / aine andern hafen In Die . erde . vnd setz den mit den bainen vff den hafen vnd verschopp die haefer wol Das kain Dunst Daruß müge . vnd mach Darüber ain guot feür Dan so . heb es herab vnd als uil schmaltz es in dem hafen ist also uil nym ter

F120-056r,11 pentin Darzuo vnd nym . j . f{3} wachs vnd iij lot wiß hartz Vnd ij lot kriechisch bech vnd iij lot bomoel . vnd Lauß es sieden j stund Das behalt In aineer büchs Vnd mach Dauon ain pf

F120-056r,12 lasteer Das es vmb Das bain gang vnD bind Im Das mit ainer langen binden vnd Lauß Im iij tag zuver

F120-056r,13 bunden ligen Darnach vnd in . x . tagen alle tag ij mal So wirt im das bain clain item nym xij lot wachs tuo Das in ain kessel vnd scham es rain Vnd lauß es ain wenig kalt werden . Dan thuo DarIn . j . lot ayschmaltz vnd Lauß ain wenig kalt werden Vnd nym . j . lot hartz vnd tuo es In ain perhannen Vnd scham es wol vnnd laß ain wenig kalt werden Vnd tuo es Darin vnd nym . j . lot bech vnd thuo Im als Dem hartz Dan so nym j . lot Rosoel vnd tuo es och darin vnd thuos es wber Das füre ain aue ma

F120-056r,14 ria lang vnD ruer es zusammen vnnd Lausz ain wenig kalt werden vnd thuos es wider wber Das füre . j . aue maria lang Vnd nym dan . j . lot VitroLeun thuos es ouch darin alle mal gerueret von erst{3} vntz zuom Lesten Nym . j . lot blywiß j lot wyroch vnd . j . lot mastix . tuo es Ouch . Darzuo vnd thuos es zu dem für vnd Lauß erkalten vnd ruer es alle zyt vnder

F120-056r,15 ainander vnd nym . j . lot gaffer darin . j lot terpentin Darin Vnd thuos es vff das füre vnd Lauß ain wenig warm werden Item zuo dem tranck nym mirren mit den rotten bluomen vnd henffnis.

F120-056r,16 wundkrut vnd OsterLützel . fenchel.

F120-056r,17 wurtzen . nachtschatt{3}krut . salbin vnd fenun grecun yedz j guot handuol vnd stoß Das vnDeraindeer Vnd nym j . lb{10} redekrut vnd rot nobel j hand

F120-056r,18 uol . stoß das och zu dem andern Die Da vorhin geschriben stand vnd nym Darzuo . j . quart win vnd ij quart wasseer vnd . j . quart honig vnd süde Daruß ain Dünnen seruppe vnd thuos Das in ain staukrug vnd thuos Darzuo . j . lot bulur von mirren vnd ij . lot bulur von schwebel Dauon gib im Zuo trincken bis er geniset Ain ander bad zu den bainen Ain ander bad zuo boesen bainen Nym . j . lb{10} schwebel vnd . j . lb{10} aland Vnd . j . lot galitzenstain vnd . j . lot gaffer j . lb{10} lorber Die stuck thuos alle zusammen vnd verbind es in ain tuoch vnD mach uor ain Lougen vnd süde es DarIn morg

F120-056r,19 ens vnd nachtz Ouch . ij . stund item nym . iij . lot glettin vnD . j . echtend{2} tayl ainer maß guotz essich Der Lutter sy vnd büttel die glettin Durch ain tuoch Vnd thuos es in ain neuen hafen Vnd güß den essich Daran vnd lauß es sieden Das es . iij . mal erwalte vnd den lauß es gefallen vnd siche es Durch ain Lutter tuoch oben ab . vnd das behalt in ain glas vnd nyn Darnach Denselben haf{3} Dz thuost du iij . oder . iij . loeffel uol diewyl er och warm ist vnd thuos es In ain zynien

F120-056r,20 büchsen Vnd Nym hirßin vnschlyt iij . lot . vnd zerlauß Das sonder vnd güß Das in Die büchsen vnd güß dar

F120-056v,01 zuo bomoel so wirt es gelbgecht vnd Das dz bomel . j . lb{10} sy oder mer vnd nym . j . f{3} blywis vnd rib den clain vnd nym sy ye ain wenig vnd rur es wol Darin bis sye wiß wirt vnnd Dick vnD nym . j . lot gebuluert{3} mastix . vnD nym . j . lot vnd . j . quintlin gaffer vnd rib es vnderainander wan das wol ge

F120-056v,02 riben sy . so güß Darzuo Rosenwasserer Dz es dünne werd als ain mueslin vnd thuos es in Die salb vnd ruer es gar wol vnd wolgeklopfft ayrclar thuos In Die salb vnd ruer sy vnD Lauß den . j . tag vnD . j . nacht stain item sy dz zu dünn so ruer ermer blywiß darin ist sy zuo Dick so ruer mer bomoel Darin Das . Ist Die recht vng albus vnd ist guot ad balneum per membris Et it calcanen iTem Nym yrdisch Epphoew Sant iohans

F120-056v,03 krut Stainkle . rot wida . rot bugga . Dz vorder broß an Den wechholder stud Dz ist die iung{3} toldlin . zyttlosen acker Ruten . blay . wemuot . Salluay . maey

F120-056v,04 haber alan pereterlingsam oder studen appengeschoß . Swebel . j handuol saltz holderbluest alabatica . schelkrut Das süd alles in ainen bad c ain band zu bainbrichen Hie merck von den gebanden Die Da sere zaichneten zu zerprochen bainen Da nym Das wiß von ainen ay zerschlach Das wol vnd menge wißmel Darunder mit dem schlachen als Lang bis es werd ain wisse salb vnd also dick vnd deren ij buluer von aloe vnd brunnenkreß schLach die ouch Darunder vnd nym Dan j Dryuaeltig Linytuoch vnd züch es dardurch vnd mach es Lang vnd brayt gnuog vnd Leg es Dan wber



den bruch Das zücht In zusammen c Von allerlay Ertzny durchainandeer WEr den wurm an ainen finger oder anderswa  
haut Der nym ain Düeres hoeflin holtz vnd leg Das vornan an das füre mit dem ainen ort Das es brynne So gaut hindan  
wassee Daruß Dasselb wasser strich an Die stat Da Der wurm ist so muoß der wurm zu hand sterben vnd ist bewert  
Ob dir ain frow tuot das du nit brutten magst . WEen dir ain frow thuot Das Du nit berutten magst So gang zu ainer  
gloggen vnd Luog wa Der klangel hinschlach vnnd schab ab Der gloggen vnd mach ain essen Dar

F120-056v,05 usz So magsz du widerum wol c ain scharpfte atzung Wilt du ain scharperffe atzung machen So nym  
gestossen waideaeschen vnd vnge

F120-056v,06 lesten kalch Das Dz kalchs . iij . mal als uil sye als der waideaeschen thuoe es in ain phannen mit  
wasser vnd setz Das wber Das füre vnd Lauß siedend vnd nym ain haurigenfeder vnd stoß sy in die phannen gat Das har  
herab so hat es gnuog gesott{3} ga es aber nit herab so Lauß mer siedend vntz es gnuog haut Darnach Lauß es in Der  
perfannen gefallen vnd sechnen dan das wasser oben ab in das glas vnd behalt es schon Wan du Ettwz etzen wilt so  
Nym Lebendigen kalch in ain muschel vnd mach daruß ain taiglin mit Den vorgemelt{3} scharpf{3} wasser vnd Leg es  
waruff du wilt Das bald geetz sy vnd geschech / vnd wan es ersterb vnd das bos noch nit gar hinweg geetz ist . so nym  
ain frysche taiglin vnd tuo Das alt herab Das ist ain behende atz

F120-056v,07 ung item ain ander atzung koff in Der appotegk ainen stain hayset ar

F120-056v,08 senicun Das ist recht gyfft . stoß den ain wenig vnd müsch In vnder Das gelb . waich saelbLin vnd  
strich es vff zopffet vnd verbint z wbernacht dz ist ain guotte atzung c für die Rottin der wund{2} Item für die Roettin  
vnd flüß der wund{2} Nym wegrichsamen mit dem krut vnd nym Die bletter oder samen vnd bach in ainer bastenen Das  
gib im nit mer Dan ain mal zu essen c für Dz LiDwassee Für das glidwassee Nym Bolun arme

F120-056v,09 nun Vnd Essich vnd bomoe . temperir Das vnderainandere vnd tuo es Dar

F120-056v,10 wber Vnd Nym bolum armenun vnd trackenblut vnd Leg es in die wunden für Den wurm am  
finger Item So schrib Disen karacten an ain brieflin . Gar . pera . Iob . Vnd bind es vmb den wurm so stib er Roesch  
vnd bald für Sant anthonis Roch Wilt u Sanut anthonis Roch Loeschon So Nym Die koerner Die an den nach

F120-056v,11 tschattun wachsen vnd frowenmilch Die ainen knaben soeget vnd Ostertoff vnd schlyffin Von ainen  
schlyfftain . temperir das zusammen Leg darIn ain tuoch vnd tuo es wber Den schaden vnd wen es düer wirt so netz es  
aber vnd thuoe es Daruff so loeschet es ane zwif

F120-056v,12 el c So dir ain wund schwint Item so dir ain wund schwinen will So nym wegrichsafft vnd temperir  
es mit gersten mel Vnd lege es Daruff so wirt die wund lind vnd hailt schier So dich ain nautter veruainet WEen dich  
ain schlang oder natter gebisset hat So nym ain wurtzen haisset Iragunden . süde die in essich . Vnd trinck es so fert die  
gyfft von dir item ain anders Nym kressich

F120-056v,13 samen gestossen mit win vnd das getruncken vertribt ouch die gyfft vnd vertribt ouch alle wurm  
Im buch wer den samen brennet vff ainer gluot wa die schlang Daz schmeckt so flücht sy item für Die natter bytz vnd  
gyfft So nym mirren Centarbulur oder ir safft vnnd gib es Dem die . die natter gebissen hat mit altem win Das hylfft  
kroefftiglich Darzuo vnd ist uast guot item ain and

F120-056v,14 ers item Nym bolayen mit win getru

F120-056v,15 ncken Dz ist die obrest Ertzny item gib Im ancken zu essen so du mügest vnd spyet er es so gib im  
Buttern zu essen so wberwindet er alle gyfft item müg er es nit essen so gib man im s mit ainer warmen guotten milch  
zu trinck{3} Esse dz ancken uil vnd uast so wirt Im nütz item ains widers klawen geperrant vnd gebulert Vnd mit ho

F120-056v,16 nig genossen vnd darüber gebunden brynnen item für die Sperrynnenbytz Der leg Darzuo Duer figen  
. ist guot item gemalner wegrich geessen vnd wber den bytz gebunden zu demselben gib . jm ainer hennen hirn In win  
zu trinck{3} Das ist guot Dafür hunds item für die hunds oder wolffsbytz Nym knoblauch Ruttun Nuß vnd saltz . stoß  
es vnder

F120-056v,17 ainander vnd gib Im s zu essen vnnd . bind es Im in Das pflaster Das ist vn

F120-056v,18 gentun alun wber Den bytz . so wirt im nütz gib im s ouch Dick vnd er

F120-056v,19 newer Das perflaster bis er genes item ain anders für huudsbitz . flügen mit honig getemperirt vnd  
wber den bytz ge

F120-056v,20 legt Dz zücht die gyfft heruß vnd . miltret Den schmerzen item verbe

F120-057r,01 nenkrut stoß Das mit honig vnnd leg es wber Den schaden so hailet er Item für Das biefer Item  
So der Mensch das biefer taeglich haut Darzuo Nym ain guott tail eglen Vnd Lauß Die all vnder die sch

F120-057r,02 ultern . Lauß die sugen vntz sy selbs . abfallen so nym des blut vnd bestrich Den Ruggen Damit  
so wirt im sin buoß Du solt aber Das blut in Dry tagen nit abwaschen item müsOerLin haist ain krut wa Du Das  
vindest so sprich j pr{10} nr{10} vnd j aue maria Darob vnd grab Die wurtz vß vnd wer dz biefer hat Dem Leg dieselbn  
wurtzen vnder Das sy Der mensch nit wisse bis er Daruff entschlaufft so wirt Im bas fur den Ritten odeer froerer Item  
für Den Ritten oder froerer so schryb am dry finger dise wort DeS ersten Esrons an Den andern Romas an den Drytten  
haylin Vnd sprich Den Miß

F120-057r,03 ere mei c Vnd iij pr{10} nr{10} vnd iij aue maria Vnd Dise geschryfft waesch mit wasser ab Vnd gib  
Im es zu trincken Er wirt ge

F120-057r,04 sund für Den taeglichen Ritten Item für Den taeglichen Rytten So Nym Der widen mit Den

braitten bletter safft iij loeffel uol vnd so der tag vff gang so gib Dem krancken Das safft zu trinck

F120-057r,05 en vnd sol Dan vff stan vnd vmb gan bys in Der wetag haische vnd sol nütz essen Den brot ij finger dick vnd ander spys so uil vnd trincken j trunck erwalles win Darzuo so wirt er gesund item für Den rytten vnd sery Des frostes sol man den krancken salben mit ainer salbe hayset . marciacun vnd mit argento an Dem Ruggen Vnd an den schinbainen vnd an Den clawen wberal . vnd an den hüffen vnd solt In Dan legen in ain schwaißbad von ainen küslingen vnd güß an die küsling starcken win Vnd Lauß Den tampff an den menschen gan als er es erliden mige . oder leg In . in ain schwaißbad Dz er schwitz vnd trinck dar

F120-057r,06 Inn raines wasseer helff Das nit So nym achenen mit haissem starckem win vnd süd den . mach daruß ain wasserbad Den menschen DarInn iij tag vnd gib im alle tag sins harnes nuechter zu trincken . so wirt Im sin buoß wilt Du das nit thuon So nym ainen appffel vnd tail In . in iij tail vnD Lauß Die stückLin aneinander hangen vnd schrib an den ersten tail den verß Increatus pater an Den andern in mensur pr{10} an den Drytten tail Eternas pater . Vnd gib im Das iij tag zu essen helff Das nit So schrib an drew Loubletter an ains Dextera Dm{10} fecit vertutem vnd gib Im das iij tag zu essen helff Das nit So schrib an iij oflautten in der Ere Sant Gallen an Die ersten offlaut

F120-057r,07 en O feben cun laude colenda an Die anDern oflautten Linguare sanitati et gaudijs aatribendun an die Drytten oflautten Nox peraye max Die sol Der siech essen iij tag nuochtner habest du Der oflautten nit so schrib an ain brot

F120-057r,08 rinden Das ist versuoht item ain tra

F120-057r,09 nck rittigen lütten Das mach also Nym Enys vnd fenchelsamen yedz j quint

F120-057r,09 Lin vnd Rot Rosen ij Lot / hyrszung{3} j lot welsche winber ij lot / vnd ij Lot stue , ij lot perollipodu ij lot veyel thuoe es in ij mauß wasser vntz es halb In sied vnD siche es Dan vnd gib Im es zu trincken aubentz Vnd morgentz c für Das wild für an der hut Item dafür Nym kupfferaeschen saege die Daruff Darzuo Nym kaes vnd male In mit flyß vnD tuo honig Darzu vnnd salb Dich Damit vnd lege Dan koel

F120-057r,10 bletter Das ist guot Das dir din antlütz Lutter werde Itnen Nym bethonienwurtzen vnd süd die in oel vnd waesch dich damit Das ma

F120-057r,11 cht dich schoen Lutter vnder dinen antlütz vnd vnder den Ougen So Dir schwindelt WELchem menschen der schwindel we . thuot Der süde kle in wasseer Vnd zwach dir Damit vnD Leg in Dan also warm vff . Das haupt Vnd wem Das hirn we tuot Der nem bolayn vnd süde Den In essich vnd Lauß den tamperff in die nasloeche gan vnd mach ain krantz von Dem krut vnd bind den also warm vff das hopt Oder Nym wemuot in Die loughen so du wilt zwachen item wer aronen vff das hoptz leytt Dz ver

F120-057r,12 tribt groß we dz hoptz Oder bind wegrich

F120-057r,13 wurtzen gestossen vff Den schlauff c Wilt Du ain styem machen Item Nym senff vnd figen vnd dz geessen gegen Dem aubeer das vertribt Die engi Dz hertzen vnd sery Der Lungen vnnd für Das vß werffen Vnd bringt wider die stym Von den perottegram WEr das pottogram an den fuessen haut Der nem muosmel Vnd bolayen Vnd mach Daruß ain perflaster vnd leg es Darüber Item wer tubenmist südet vnd In also wa

F120-057r,14 rm vff die henD leytt Dz vertribt den siech

F120-057r,15 tagen Der henD item wer uil sürlin an Den hennden haut Der bren ainen huw

F120-057r,16 en mit federn vnd mit all zebulur vnd saege es Darin so werdeten sy trucken . Item wer menschenkaut zu bulur perrent vnd Das buluer vff die wunden saeyt ODER uon dem tropffen geprest{3} haut . so wirt er dauon gesund item Nym . würm vß dem mueß vnd zerstoß sy vnd Leg Die daruff Dz ist ouch uast nützlich vnd guot item wer uil triesen habe Der nym haselwurtz vnd stainfarn vnd hoernerdaerm stoß das zusammen vnd bind es wber die triesen sy vergand für die fallenden sucht WELcher mensch die fallenden sucht habe Der bren hirßhorn zu bulur Vnd trinck Das mit win das ist guot Oder Nym ain gyren lebeer vmd trinck dar

F120-057r,17 ab . iij . tag im wirt bas Wer ain gürtel treyt von ainer wolffshut dem wirt nütz Dz siechtagen halb c item ain ander für Die fallenden sucht Nym vnd thuoe krütz für den menschen vnd nym sin hanD in din hand vnd sperrich dise wort als Der tüfel gottes rich vrtailt also syest Du mensch Dz siechtagen vrtailt in gottes namen amen . Sprich . j . pater nr{10} vnd . j . aue maria vnd tuo Das . iij . maul vnd sprich stand vff das dir ny

F120-057r,18 mer nütz mer werde in gottes namen amen Est perbatun Ain helle stym machen SO Nym zuckeer Loquaricien . salbinen ruten . ebichsamen . pereterLingsamen Vnd mach daruß ain bulur vnd nüß Das nach dem essen als uil als du mit . iij . fingern ergriffen magst so ge

F120-057r,19 winnest Du ain guot hell styn Gelsucht Item wer die gelsucht hat , ader aber . an dem sich oegyit Der schabe helffen

F120-057r,20 bain vnD nym sy ain wenig In ain loeffel Vnd trinck Das mit wasser viij tag oder iij tag Dz morgens nüchter yeden morgen iij loffel uol vnd trinck sins harns mit merraetichsaft gemüschet Oder trinck ga

F120-057v,01 millensaft Das ist alles guot für die gelsucht Den harnstain zerbrechen Item Nym boeckinbluot Vnd trückne das an Der Sonnen Das es hert werd So nym Dan dez bluotz vnd temperir s mit wissem win Vnd gib im s also law zu trincken . Dz morgens frue als er vff stand vnnd dz nachtes so er nider gang . so muoß Der stain zerprechen Das Lidwasseeer zu urstellen SO Nym aLoes . bolus armenus sanguis

F120-057v,02 nis draconis yedz glich Die thuoe alle trucken in ain bomwol daruff Nym och terpentin zypperess-

inholtz Vnd glettin stoß es clain Vnd büttel Durch ain tuoch vnD tuo es vnder Die griene salb vnd leg es Den darüber . . Wer die harnwinden haut DER nym Verbenenwurtzen Vnd stoß Die mit milch vnd müsche sy also so wirt er netzen item wer merRaettich in wissem win südet vnd darzuo thuot gepulvert hasenhar vnD Das trinck Der wirt netzen // Wer wegrich wurtz vnnd krut zusammenstost Dz vertribt alle mue

F120-057v,03 Lichen Der blautteer item wer buggesafft alle tag ain guotten trunck trincket so wirt im ouch sin buoß vnd das netzet ouch Dz sand c item wer Bethonien mit milch vnd mit perfeffeer als frysche bricht es Den harnstain on sorg item wer den stain hab Der nem stainbrechen stoß die vnd trinck Dz safft so fert Der stain Von Im als das grin item wer sich be

F120-057v,04 netzet sins vndanckes Der trinck vnd nueß Latichsamen in altem win c für die Ettica Item für die iungsten Ettica kan niematen gewenden vnd wendt man die ersten . wol Die andner wendet man uil kom item perflig Dz siechen in der Ettica an zw

F120-057v,05 ain ersten sachen mit diser ertzny Item gib im versott{3} huener mit brot oder mit gersten gesotten oder schwineorn oder der grans oder die klawn oder schaeffin vnd ma

F120-057v,06 ndelmilch Vnd j krut haisset Bueraetsch. bapplen . Bienaetz gesott{3} mit mandelmi

F120-057v,07 lch oder mit newen speck . schueppfisch mit wissem oder goldfaren win geremperirt mit gersten-wasseer . gib im Lattwerien Dy

F120-057v,08 atgenciun mit drya sandalin item gew

F120-057v,09 int er das gewang so gib im zu trincken DarInn schlechen oder kriechen gesott{3} syen Item die müselsucht wachst von wunderberlichen sachen sy wach

F120-057v,10 et gern dem . der by den siechen wont vnD wer die frown beschlaufft So . geschickt sy gern von Dem samen Der nat{12} Vnd dz malentes mannes oder wibes Dem kind das da geporn wirt so geschicht sy och so die frow Emperfacht so sy lidet Ir zytt Sy kompt och gern von rainen Lust von gestigen winden vnd in

F120-057v,11 wendiger boeser presten vnd taemperffen dz libes Vnd von ettlicher hanD spy Die man zu Dick ysset oder trincket wan von natur zu kalt oder ze trochen ist als da ist rindfla

F120-057v,12 ysch Ettwan kompt sy gern von uil haissers sperys als perfeffer vnD knoblauch ze uil empf

F120-057v,13 ligt gaechlingen zu Essen / vnd alle haisse Ding Ettwan kompt sy von pfinnigen schwi

F120-057v,14 menflaisch oDer seewin vnD trueb vngesch

F120-057v,15 mack win Ettwan wachset sy von ains gy

F120-057v,16 ffitigen tieres bytz oder wurmes wellen . weg sy wachsen . so kan man sy kom we

F120-057v,17 nDen oder hailen wan sy gewurtzet Doch mag man ir mit menschlicher Lere zu hilff komen Das es sy behuettet oder bedeckt . Von aineer artzney der bylen DIs ist ain artzney die ward gesundt . vnserm hailigen Vatter dem baubst Von ainen artzt Den boesten den man zuo zytten moech finden vnd Der artzt hieß Bartholomeus wan Der sterbet was vff Der maussen groß vnd was anno Dem M . ccc . xl . iar vnD Der artzt schribt von best also wer Den bubinet findet Der sol nemen Dryagel vnd senffsamen vnd holderbletter . stoß das vnderainander vnd Leg es wber den gepresten so wirt Im nütz item mag man Das nit haben , so sol man nemen Rutten vnd Essich vnd sol es ouch vnderainanderstossen vnd wber den geperre

F120-057v,18 sten Legen . so wirt aber nütz wie aber Der mensch siech wirt . So nym Salbin

F120-057v,19 fenchel vnd holderbletter glich uil vnnd nym fryschen win / wolgestossen ymber vnd mach Daruß ain tranck vnd trinck des nuechter . ij . oder . iij . mal Du bist wol sicheer uor Der buelen Von dem gewang iTem für das gewang Nym klaine sumeer

F120-057v,20 wissen vnd bappelbletter vnd kürpszen

F120-057v,21 wurtzen aller mit glicheer wage vnnd Lauß es in wasser erwallen vntz es In sied vnd sich es Durch ain tuoch Vnd nym Dan Den Dryttayl vnd müsche es mit honig vnD nym oel vnd mach Daruß schuebelin Vnd thu Das ij oder iij mal Darüber so hailt es hellffe Das nit so thut ij oder iij mal Darnach vnd ist bewert wie man den harn dz menschen schowen sol Wer Nuon den harn Recht schowen woell Der sol haben ain Lutter . wiß harnglas vnd Das Oben eng sy Dan vndan Er sol ouch den harn nymer Emperfachen Ee Das der mensch Darnach wol entschlauffen Wan der harn gewynnet nymer rechte krafft noch rechte farwe Ee nach mitternacht das harn/

F120-057v,22 glas sol man decken vnd warm halten / Vnd soL man den schowen so die sunne vff gat oder vmb den mittemmorgen item wer nuon wissen woelle was siechtigen Der me

F120-058r,01 nsch hab Der sol das mercken by der farwe Die Das harn haut der von dem mensch

F120-058r,02 en kompt item wen der harn ist Rot vnd dick das betuet dz . dz bluot recht krafft haut vnd guotten gewalt In dem libe Item wen Der harn ist Rot vnd dünne dz betuettet Dz Der mensch ist Coloricus Der haut das bluot zu uil vnd der füchtin zu lützel von dem wasser Der muoß durch not taemuettig sin Wan im die galle bryn

F120-058r,03 et Das ist Das im die füchtin nit werden mag noch widerstan mag item so Der harn ist wiß dick so ist der mensch flem

F120-058r,04 ticus Der haut bluot Venus zu uil gefangen das schwigert gern Vnd ist Lang richtig item so der harn ist wiß vnd dünn so ist Der mensch Melancolius der haut dz bluotz also uil Das es ist erschwartzet Der mensch wirt sch

F120-058r,05 ier graw haut aber der harn ainen dicken krayß all vmbe so ist Das houpt hindan sich vnd ist Der

harn Lutter vm sich Vnd vmb den krays so ist dz bluottes zuuil vornen an dem houpert ist dz hout siech in dem hiern So wirt der harn blaw vnd Lutter vnd ist ouch Der siechtugen groeß in dem zweschentail dz hopertz Das kompert von der Roetti Colera die an derselben statt lytt item ist der harn dünn vnd wiß vnd darum ain wisseer krayß . so ist Das hopert vinsten vnd siech Das kompert von melaucoLia item ist der harn wiß vnd Dick . so isst Das haupt siech an dem nacten Das lytt vor der zelle Da die gehüngen nit lytt item wer nuon wissen woelle welchen siechtugen Der mensch In dem houpert habe Der sol Das . mercken by dem krayse der vmb den harn gat als ditz buoch vor gesagt hat wen Der harn oben ist grysemlocht . so ist dz houpert siech Item ist der harn trueb vnd bLaw als dz viches . so ist dz hopert siech dz Der mensch in groß not kompert Es wirt Im ee gebuesset aber so der harn ainen grossen krayß haut , Vnd es vmbendum schymig ist ain wenig So ist dz hopert siech vnd ist die perrust vnkrosig item ist Der harn rott vnd dick so haut Der mensch Das biefer Das ist so gethan Das Dauon kompert ain siechtag haisset Samodocha febris Dasselb biefer kompert von Dem vnmaessigen bluot Dauon sol man Das biefer haissen Terciana Dasselb biefer kompert vnd leidet den menschen an . dem drytten tage ist aber der harn dick vnd wiß . so haut der mensch daz taeglich biefer das kompt Von der fleg

F120-058r,06 ma die ist kalter nat{12} item ist dz harn

F120-058r,07 es uil vnd Dünn . so will Das biefer , am end han . begynnet aber das biefer sch

F120-058r,08 wartzen . so will sich Das taeglich biefer ver

F120-058r,09 wandlen in Terciana Das ist in dem dritt{3} rytten . item so Der harn lutter vnd rot ist vnd sin uil wirt . so ist der mensche siech in der Lungen von der grossen hitz item ist Das harn Dünn vnd blaich . so haut der mensch ettwas vndoeuigs In Im item ist dz harnes uil vnd wiss vnd Lutter . so ist demselben menschen die Lung erschworn item ist Das harn rot vnnd ain tayl gemüschet mit der schwertzin so ist der Lungen ze haïß item so der mensch siech ist vnD der harn ist blaich far oder ward far oder wiß oder truebe als Des viches . so will Der mensch Des stechen gewannen In der Linggen sytt{3} Item ist Der harn Rott vnD dick vnd doch trueb . so will Im der stech vnder Dem rechten arm au gan . In der sytten ist dem menschen aller wermest item ist der harn Liecht Vnd lutter von grud vff Vntz an die middle Vnd oberthalt dick vnd trueb so ist der mensch In den bristen siech Item so der mensch haut den drytaegigen rytten . so ist sin harn rot vnd dick vnd wirt erdenwiß Vnd Dünn vnd Dürstet den menschen . so gewynnet er den Ritten , der in mueget wber Den andern tag . item ist der harn milch

F120-058r,10 farw Vnd ist sin Lützel vnd dünn so hat Der mensch den harnstain in der blautter Ist aber der harn griesig vnd uil dick schint in dem harn . so Lytt der harnstain in Den Lenden item ist aber der harn wiß vnd dünn vnd sin Lützel ist . so lytt ett

F120-058r,11 was in dem magen vnuerdoewtes item ist der harn dünne vnd blaich so ist Die Long siech von vndoeuitten dingen item ist der harn wardfarw . so haut der mensch ainen siechtugen ab der brust dauon er toebig ist oder wirt item wer das stark biefer habe . findet man in dem harn klai

F120-058r,12 ne stücklin vnd och schwartze . so mag er nit genesen ze glicher wise ist des harnes lützel vnd ist schwartz uil gewiß

F120-058r,13 Lich so ist der mensch feig item ist Der harn klain vnd darInn farwen vnd sin denne Lützel Der mensch wirt uil schier vergichtig item ist des harnes uil vnd manigerlay farwe . so ist der lib aller bewegt von siechtugen vnd uon sery item so der harn ist uil wunderlich durchLüchtig So Der rytt lytt in dem menschen so muß er sterben item so der harn grin ist In Dem biefer So gewint der mensch schier das gegicht item ist der harn rot vnnd Dünne Dz betuettet das haptschweren item ist Der harn gel vnd grin vnd nebel

F120-058r,14 farw Dz betzaichnet Langen siechtugen oder aber den tod c item ist der harn rott fayst Der kündet ouch den tod item ist Dz harnes grin vnd sich verwandelt vff den mittemtag dz betzaicheten och den tod Item Das kruogfarw harn Das betzaichnet die bittrin Der gallun vnd der starcken siechtugen item findet man In Dem harn truesman Dz betuettet michelschwaer hette er aber Den Ritten vnd ist der harn an trueszman Das bezaichnet uil / schnell gesunth git item Der harn Der da ist vndan krugfarw Das bezaichnet schaden ist er aber an truesman das betuett zyttige stercke vnd alles guot ist aber ain harn Da Du ain nebelin Inn siechest dz ist an allen zwifel Der tode item das rot harn oder die den Ritten hand oder das gesch

F120-058r,15 wer vnder den rippen hand ist den der harn Dick vnd vndan schwartz oder die ander toeDig Der de sucht hat vnnd sin harn ist stuepplecht Das betuettet embß

F120-058r,16 igen vnd vnsinnigi vnd ettwan den langen siechtugen will In der artzt nach dem . buoch handeln vnd erneret In wol Item wer perLanericetera9 ist Der ist Der das gesch

F120-058r,17 wer vnd den geperresten lyt oder wirt dz

F120-058r,18 selben menschen harn . ist schueppLecht oder aber Dick oder vndan fayst als ain sch

F120-058r,19 maltz Dz ist todig item siechest du das kruogfarn harn vnd dick dz ist boes Ist es aber Dünne vnd angemist das be

F120-058r,20 zaichnet verwandLung vor der haissen nat{12} den mag man wol schier ernerer item Das Dün vnd das Lutter harn bezaich

F120-058r,21 net die keltin Der natur oder den Ritten oder embszigen siechtugen Das ist guot zu ernerer mit Den Dingen Die Da zu hoeren item Das hymelfarw harn kompt von der Collerici item Das harn Der Da gemist ist Das



ist aLs ain oel In allen siechtagen Das ist arbeitsam vnd toeding welcher farw es sy Dz betzaichnet Die obresten arbeit oDer den tod item Das Linigen harn haut Den . iij . taegigen ritten oder Die sucht oder warmer natur sind Das ist alles sameten toedig item andre harn sind dryer schlacht ains ist wiß an truesz

F120-058r,22 man Vnd mit ainen klainen nebelin Der harn ist alles uil , wundelich wbel item Der ander harn ist wiß vnd dick vnd durchlüchtig uil wol vnd mag nie

F120-058r,23 man Doch Durchsechen Das ist toeding vnd dz ist / das aller wirsest vnder allen harnen . item der frowenharn die Ir zytt Das blutfarw Der frowen

F120-058r,24 harn Die Der nacht by ainen man ist gelegen das ist vndan heppsig vnd Lytt Der natürlich same vndan an dem grund item der frowenharn Die Da schwanger ist der ist Da an dem drytt{3} tag oder so es ij . mont werden Das sol lutter sin vnd an dem gruud . so es iij mon worden ist Der harn oben Lutter vm an Dem grund haefftig vnd dick item Der maegte harn sol sin Lutter vnd schoen item Dz gesunden mannes harn sol sin Lutter Dz morgens vnd nach ymbiß . sol er uil schoen goldfarw sin c Nun ist Der mensch ain Regel NVn ist der mensch ain Regel alleer Liechter nuon soellen wir sechen von Den sucken der Complexion zwifaeltig ist die tailung der Co

F120-058v,01 mplexion Des ersten von der Complexion zal , aine ist Die ander Die dryt Die fiert matica , Complexia wan sy ist zu genyst vnd zuo geleyt von Den iij . elementen Vnd In der müschLung wber tryfft sy Die andner mit Der hytz vnnd mit der füchtin Vnnd mit dem Lust Vnnd geLichet sich den Lentzen Nuon merck Die zaichen wie Du Das bekennen solt an dem menschen Des ersten so ist Der mensch froelich vnd singet gern vnd ist rotten

F120-058v,02 hafft an der farwe vnd doch nit zu uil vnd ainer milwe wisen vnnd ist guot vnd senfft

F120-058v,03 muettig vnd staett vnd suettig vnd tugent

F120-058v,04 hafft vnd redet nit uil In milter wise vnd nit schnell in milter wise vnd in allen Dingen zu wirkne vnd ze thuon vnd ist Damit sittig vnd haut zu Der mymie uil luftes vnd will allweg sin gefaellig vnd vnder dem antlütz sol er sin schlecht vnd linde an zuntzen Vnd mag uil mynne Von der hytz siner natur Vnd von der fuch

F120-058v,05 tin so haut er uil nat{12} zu laussen vnd sy gebrennet gern schoene kind vnd edel vnd kunst{3}rich Vnd sind och uoLkomen vnd Die suene werdent schoener Dan die taechter Vnd Das sind Die raichen Damit du

F120-058v,06 uinucin erkennest item wen nuon ain widerwertiges gesetz wirt wiDer ainander das merck Da von der Complexion Me

F120-058v,07 LancoLica Ist Nun zu besetzen Des Ersten was sy syeten vnd woelche zaichen Ire syeten Die Complexion Melancolica ist von den . iij . ele

F120-058v,08 menten Vnd suechen da die füchtin Dz Ertzichs Die andern Element wbertreffeten mit der müsch

F120-058v,09 Lung Vnd Dauon ist kalt Vnd trucken also sallichs Complexion kalt vnd trucken Vnd gelichet sich Der erden vnd ist glich dem wintter Die zaichen der Complexio sind also Er ist allzytt trurig vnd hüpscher dingen vnd schwartzfarwe als das har vnd ver

F120-058v,10 doewet boes essen vnd ist nydig vnd vngetrew boes Lugenhafft vnd staettes muotz in allen sin

F120-058v,11 en sachen Vnd haut ainen vngeordneten luft zuo der mynne Vnd ist allweg gern mynig Vnd thuot die ouge zuo als ain has so er die luett an sechen sol Er ist for

F120-058v,12 chtsam Vnd haut doch wberding lieb vnd wercket vnd haut ain boeß gedaechtnüsz Vnd haut herttes flaisch vnd trinckt uil vnd ysset Lützel wan er mag nit doewen Von Der keltin siner natur vnd In der truck

F120-058v,13 ny . er wenig begert der mynne Wan er ist kalt vnd mag ouch Lützel von der trü

F120-058v,14 ckny wegen Wan der trucken sam mag sich wenig schaiden Item nuon merck ain Lere ob so ain getaner woelt Die frown troeyffen wol mit Der mynne an grossen gelust So sol er essen vnd nuessen Die füchti vnd mit uil würtzen sin gemacht vnd guotten win Dar

F120-058v,15 zu trincken Vnd den von Der hitze zuo Der mynn gemeret Die natürlich hytz zuo der würtzen vnd Dauon werdent sy gitzig Der mynne vnd von Der füchtin Des fücht Daz haupt an sich ze mitt{3} wurden Den sich Die krafft Dz samen schaiden sechsfaeltig Da

F120-058v,16 von sich die aringi mit minst schaide ODer zwireten also mag er die frown troeff{3} Ditz sind die zaichen der Melanco

F120-058v,17 lica der Complexion item nuon ist zu sechen was sy Die Complexion Colera Der Colera ist beschaidenlich fücht vnd ist gemüst vnd wan das zusammen wirt gelegt Von den . iij . Elementen d... Doch Das sine wberherschet am andern Element{3} vnd füchtin ander müschlung vnd ist gehai

F120-058v,18 ssen Colera . Complexion Wan sy ist haiß vnd trucken vnd ist glich dem somer aber die zaichen Damit sy erkennet wirt ob Du sichest ettlich menschen blaiß als ain aeschen Das bezaichnet die truckny Die hytz wverer die füchtin verzeret Er trinckt uast me Den er ysset Er ist dancknem vnd ist mit vleyß vnd sin antlütz ist mager vnd zyrnet bald vnd gat Der Zorn von Im bald vnd belibt nit by Im vnd ist stoltz vnnd kuene vnd schnell mit allen sinen sachen vnd sichtig an der erd ane forcht vnd hat schwartz har vnd hert vnd grossin bain vnd Libes vnd die audren vnd die müsz

F120-058v,19 bratten sind hert vff den armen vnd sol sin beweglich schnell Vnd er ist gittig Vnd gytt gern Er entricht wan oder wahn oder welcher zytt / er ist nit treg wan die hytz zwinget alle lider Er gyt och mer Dan er begert der mynne uil vnd mag wenig Dz machtes . ij . oder . iij . Wan Der trochen sam ist kom von Im ze

F120-058v,20 schaiden wan er haîß ist . so stat Im sin glid dick vnd wirt erwegt vnd alle . Die nacht schlangt Im die audren nach Der mynne Vnd will er dick mynnen In Der nacht so sol er sich dz nachtes fließen fûchter kost gesotten mit ainen fryschen brunnen Item als ich vorhin han gesagt wer wol . macht vnd schaidt die widerwertigen Die Im widerwaertig sind Dauon so merck Der Comperlexio wz sy flegmatica Die CompLexion ist nûtz dan ain genûst Das zusammen wirt gelayt Von Den . iiij . elementen oder vß den . iiij . fûchti

F120-059r,01 nen nach der nat{12} Der element{3} also das die fûchtin Dz wassers wberherschet alles fûch

F120-059r,02 tin . so ist es flegma . Vnd ist von dem wass

F120-059r,03 er vnd glichet sich dem herbst vnd da

F120-059r,04 uon ist gehaissen kalt vnd fûcht als Die farwen sind von nat{12} aber Die Zaichen sind Daby erkennt wirt so ist er wise vnd hat klaine bain zu Dem flaisch Das er haut zu der groessin Wan er magelt der hytz , von nat{12} ist sin antlûtz faist vnd zyrnet nit bad Er ist fortchtsam vnd nit froelich vnd ist fayst vnd ist von Der keltin bewunge

F120-059r,05 lich Er isset uil vnd trinckt wenig Vnd ist traeg In allen sinen sachen vnd ist schwer vnd hat ain linDes har vnd mag uil arbit han mit den frowen vnd begert Doch wenig Dz ist von der kelte Die er hat als von Der fûchtin . so haut er uil samen Den man haisset spina als es ist , aber ain Lere by Denselben ob sy woellen uil Luftes han zuo Der mynne So trinck vast win Vnd ysse uast gewûrtzte spys als perfeffer vnd zymeerorlin Dz stercketen uast mit Ingesiede Die nat{12}Lich hytz vnd Den dauon erwegeten sich Die lider zu der mynne vnd zu dem Lust wirt komen Dz finden wir an den die trucken sind Die begereten nie von Lust der wt so sy trochen sind Dan zu den andner zyten Wie doch sy es nit vollenden mûgen nach Dem saumen c Nuon Will ich sagen von dem auder Laussen AN Der hand sol man Laussen an ij , auDren . an ainer by dem domen für Die lungensucht VnD by dem . minsten finger für Das schweren Dz miltzesz Vnd forn an den klawen an den füßen sol man Laussen zu Der auder vm vnryane vnd vnruewen Vnd wan Die frow Ir zytt nit mag han vnd vmb vnber hefftigin vndan an zehen yet

F120-059r,06 weDers fuoß an Den mynst{3} zehen sol man lan an ainer auder vngesûnde Der audren, Die ain haisset zeppalica Die auder medi

F120-059r,07 ana Die Eppatica zeppallica hept sich von dem hopert wber die muß Die sol man Durchschlachen ist Dz sye aber wbel ge

F120-059r,08 schLagen wirt . so geschwilt sye , wirt Die muß zerLoeschet Durch vngewarhait . so br

F120-059r,09 ingt sy Den hangenden toD mediana gat von Der Lungen vnd an mitten an dem arm man sol uon recht daran Laussen Eppatica gat von Dem miltz wber die waltenwachs Die Der behabeten Dz glich audren han ich vnd wirt sy wbel getroffen So mag sy wbel geschwelen vnD Dz sich erheben Die truesen vnd dz die finger vnd die hend zusammenzieheten von Dem krampff Man Laut an der Eppatick für Dz gesch

F120-059r,10 wer Der lebern vnd vmb dz fig vnd zu Dem magen vnd für andre ding Den aLten Lütten Vnd den iungen sol man nit glich Laussen vnd die kreftin als Der mensch Lang siehtag vnd er begy

F120-059r,11 nnet schmalen vnD er nûtz essen mag oder ob er Das starck bieffer hat . Den sol man nit Laussen in Der starcken hytz noch in Dem micheln frost wan in der ebin vnd mittlin Dz er weder zu kalt noch zu haisz sy Das pluot sol man Laussen nach der wandLung Der farb , gat Dz schwartz bluot vß Dz sol man laussen nach der wand

F120-059r,12 Lung Der farwe vnd dz sol man laussen gan nachdem vntz es dünn wirt ist es waessrig . so sol man es Laussen gan vntz es Dick wirt , mit michLer gewarsaemy sol man Die Laeßin bewarn Dz In die auder nûtz geschwellin ist aber Das sy gesch

F120-059r,13 wellin so sol man sy salben mit ol vnd mit essich zusammengemüschet in dem winter sol man Die audren baeyen mit wa

F120-059r,14 rmem wasser vnd sol man Darüber leg{3} Dyaquilon Ob die auDer geschwillet die Da haisset mediana . so sol man die bletter bethonien mit brot vnd mit saltz vnd mit Roßoel ain perflaster machen Vnd mit dem perflaster sol man Die audner Mediana wermen vnd verbinden Ob Die auder die haisset Eppatica verschwillet So sol man sy baeyen mit warmen wasser da ybschen In gesotten syen Vnd sol man sy wber binden mit Dem perflaster Dz gemacht ist von sin gretzLin boemen vnD von uil Rotter myntzen vnD von hartz vnd wachs c Wie man das perluot Erkennen sol Das Ist die Erkennugen dz bluotz Das Die artzt erkennen sollent Die vndersch

F120-059r,15 aiDung dz bluottes Der artzt sol ouch erkennen vnd schown die vnkrafft des siechen vnd die krafft Dz gesunden Das schwartz bluott wachset in Dem menschen von den gesaltzen vnd vngesotten mueß Vnd macht die müselsucht Vnd wirt ain siger beschoweten In Der gruene farwe wan es kompt von der Lebern vnd von dem fig Von der schwartzen farwe So kompt ain ander bluot Das ist krutfarw Vnd kompt von Der wbrigen kosten vnd genicht Der gallen vnd macht Den stechen vnd die hertin In Den gelencken // von dem miltz So kompt Dz perluot Das glich ist Dem perur

F120-059r,16 perer Das ist perfellelfarw vnd hat In Im schwartz vnd dick bluot vnd kompt von Im die zerLoeschung der glider vnd och Der knoden Das bluot Das Da glich ist Der wûrmen Dz kompt von Der wbrigen genucht Der flegma // Das schwartz vnd waesser

F120-059r,17 locht ist Das Lauß ain wil stan item ist es Den grin vnd vndan gemueschet mit Der schwertzin So kompt es von dz bieffers wbergenuelte von dem Ritten dz bluot Das Da wasserocht ist vnd starck Dz macht Den menschen hiern wiettig wan Das pluot bewegt In vnd macht In hirn

- F120-059v,01 wiettig item nuon sol man och bescho  
 F120-059v,02 wen Die natur Dz menschen Das groß audren haut vnd nütz uil schineten vnd waech flaysch hat  
 Dem sol man laussen uil wan wber Darunder sol man Den kinden nit Laussen Die aber Lützel bluotz hand den sol man  
 nit Laußen // ob ainer das bluotz uil haut vnd Im kain sechtag Dauon kompert So sol man Inen lan so sy aller / maist  
 verdulden mügen Die . xvij . Iar alt sind Den sol man Laussen ob sy Laussentz gewent sind Das bluot sol man schowen  
 woeller handfarw es sy / ob es wiß oder dick vnd so es sich erhept In dem menschen so sol man dasselb bluot laussen  
 Man sol ouch zu recht erkennen Die kost Der wass  
 F120-059v,03 ern wan dzselb wasser ist , notturfftig zu allen gesichten Von den bosen flecke Der hut Wilt Du  
 wissen von den bosen . flecken der hut So solt Du . wissen Das die wissen masen sind von Der flegma Die schwartzen  
 von me  
 F120-059v,04 lancolica Die zwo masen sind müllich zu wenden Die rot ist von dem wb  
 F120-059v,05 rigen bluot vnd von der Colera Das ist der haissen materien die ist guot zu biessen Wa Du Die  
 mansen biessen woellist , so stipff mit ainer naudel Darin . gytt sy bluot , so nym Dich ir an zu biessen . gyt sy aber nit  
 bluot so macht Du sy kom gebiessen als dise vssetzigkait diser mausen wellist Du Ir helffen so solt du dz ersten bluot vß  
 Ir laussen Vnd die Inwendige fülin hailen Darnach sol man In baden vnd mit ainer rindensalb sol man In salben . Vnd  
 doch mit trochnen dingen warmes bluot hylffet och an Die mausen gestrichen item für alle masen hilffet die ding . Nym  
 murperfeffer Dubenkroepferff wer damit bad  
 F120-059v,06 et oder sich damit baeyet wer sin uast mit tillen oder fenchelsafft trincket der wirt gerainiget von  
 allen masen vnd grinden Vnd schaden der hut Von der masen vnd flecken Vnd hailt von der vssetzigkait Gutta Isocra ain  
 manß ist vnder dem antlüt Die ist uol klaineer ayszlin die sind Lind die kompert von verklypten bluot Vnd von der  
 Colera zwischn Der hutt vnd dem flaisch Vnd raine vnd waesche vnd züch Dz ersten Das bluot vß als von mupfeffer  
 geschriben stat Darnach nym klett{3}wurtzen oder Latic getemperirt mit essich gesott{3} vnd bestich s uast wa die  
 mansen syeten vnd kratz es uast Damit Vnd bind es darübeer Item Darzuo ist guot wegrichwurtzen mitt essich gesotten  
 vnd mit saltz Vnd siche . Das Durch ain tuoch vnd beribe die flecke Damit item perffarren bluot Damit an die mansen  
 gestrichen Dz macht Dz antlüt wiß Dessgliche ybschen safft Daran gestrichen macht ouch wiß c Hie will ich Vnnder  
 wisen vnd Leren von dem gewürtz was es Innhalt vnnd war für man es nützen sol c Galgen Galgen Ist trucken von  
 nat{12} Der In frue ysset Der firber im Das houpert vnd vertrybt Dem geschmack dz mundes vnd rainiget Das hopt vnd  
 Das bluot Der In In Dem munD haut Der mindret das . boes bluot vnd behept das Lutter Vnnd rin  
 F120-059v,07 gert die brust vnd meret Die mynne Der In frue ysset dem gyt es hytz vnd stercket Das hertz Galgen  
 mit win ge  
 F120-059v,08 truncken vertribt den Ritten mit gewalt c ymber ymbeer ist warm Vnd fücht Der In frue ysset es  
 rainiget die brust vnd vertribt Den stechen vnd den rotz wer In frue ysst so vertribt er die sery von dem hertzen vnd  
 meret Dem magen hytz vnd doewet Dz vngedoewt essen gewaltigliche Mustarnusz Mustatnusz ist warm Vnd fücht Vnnd  
 vertribt Die mynne . frue genossen vnd lüchtret Die brust vnd hailt Dz hertz vnd Den lib Mustart mit saltz gestoßen  
 vertribt Dz verporgen aytter Negelin NEgelin Sind warm vnd trucken Sy rai  
 F120-059v,09 niget Das hopert vnd vertriben Den em  
 F120-059v,10 perfangen geschmack Dz hopertz vnd truck  
 F120-059v,11 net Das fücht vnd meret och die mynne zymeeroerLin ZymerroerLin sind warm vnd trucken vnd  
 rainiget Dz hirn Vnd Lüchtret den sch  
 F120-059v,12 waern muot vnd stercket In vnd machet die zungen licht vnd rainiget Den Rotz von Den libe c  
 perfeffer pfeffer ist warm vnd trucken vnd gyt guot hytz vnd vertribt den geschmack Dz munds Vnnd vertribt den  
 Rytten Von dem hertzen c Enyß ENiß ist fücht Vnd kalt vnd Lüttret die gesicht Der in ysset der frürbet Das hopt vnd  
 gyt och milch Den soeigenden frown c Lorber Lorber sind warm vnd fücht wer sy stosset vnd In tranck müschet mit  
 saltz vnD es frue trincket Dz vertribt den Ritten vnd Der sy stosset vnd das gewand mit waeschet Dz vertribt Lüs vnd  
 floech vnd ist gesunD Dem hertzen Saffran Saffran ist fücht vnd gesund zu aller zytt Vnd gyt guot farwe zu essen Vnd  
 Lindret die perrust Vnd meret das guot bluot Zyttwang Zyttwang ist haiß vnd trucken wer in ysset Dem vertribt es Den  
 alten siechtagen vnnD vertribt Dz mundes geschmack Vnd ver  
 F120-059v,13 tribt Die mynne vnd Doewet Dz essen in Dem buch verstanden ist vnd machet den menschen  
 gesund Der in nuechter ysset c Raetich Retich ist warm vnd fücht Der In mit saltz ysset Dz bring hinder sich Die essen  
 Die verfallen sind in dem magen vnd rainigt Die füchtin In dem hertzen vnd tribt Die vngehord von Den oren Senff  
 Senff ist warm vnd fücht vnd sterckt Das haupt vnd der in bynt mit win vff Dz haupt Dz vertribt den schmerzen Dz  
 hauptz . Vnd macht wol schlauff{3} wer In ysset . Ryset den harnstain vnd lüchtret Den sin c Louch Louch ist fücht der  
 in ysset vnd sch  
 F120-059v,14 niDet in win , Dz vertribt alle vnrainigkait von Dem hertzen vnD Der in grin ysset so rainiget er  
 das hopt vnd in schnidet in essich so rainiget er Die schnuder vnd rotz von dem hopert c knoblauch Knoblauch ist fücht  
 vnd warm Der in ysset so vertribt er den Rotz vnDer der perrust vnd trucket , Die füchtin vnd macht essen Er schadt  
 aber den ougen vnD vertribt alle stanck vnd fulung dz munds vnd rainiget wider die gesch  
 F120-059v,15 wolnen zen vnd laut kain boesen geschmak zuo dir komen c zwibel Zwibel ist fücht vnd haisz Der

in dz mor